



# Lehrgangsprogramm 2020 / 2021



Baden-Württemberg

Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung,  
Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei

Herausgeber:

Landwirtschaftliches Zentrum  
für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft,  
Milchwirtschaft, Wild und Fischerei  
Baden-Württemberg (LAZBW)  
Atzenberger Weg 99  
88326 Aulendorf

Fotos:

Umschlag: LAZBW

S. 57 Shutterstock

S.12, S. 13, S.41,S. 70, S. 73, S. 74 MLR/Potente

Alle weiteren Fotos LAZBW

Stand:

15.07.2020

# Inhalt

|    |   |   |
|----|---|---|
| 2  |    | <b>Vorwort</b>                          |
| 3  |    | <b>Sonderveranstaltungen</b>            |
| 4  |   | 28. Baden-Württembergischer Grünlandtag |
| 5  |   | Aulendorfer Wintertagung                |
| 6  |   | 29. Baden-Württembergischer Grünlandtag |
| 7  |   | Heckenpflegetag                         |
| 8  |    | <b>Milchkühe und Rinder</b>             |
| 9  |   | Überbetriebliche Ausbildung             |
| 11 |   | Klauenpflege beim Rind                  |
| 13 |   | Milchgewinnung                          |
| 15 |   | Milchviehfütterung                      |
| 16 |   | Fruchtbarkeits- und Geburtsmanagement   |
| 19 |   | Haltung und landwirtschaftliches Bauen  |
| 23 |   | Kälber- und Rinderaufzucht              |
| 26 |    | <b>Rindfleischerzeugung</b>             |
| 31 |    | <b>Ökolandbau</b>                       |
| 36 |    | <b>Schafhaltung</b>                     |
| 39 |  | <b>Grünlandwirtschaft und Futterbau</b> |
| 40 |   | Überbetriebliche Ausbildung             |
| 42 |   | Grünlandbewirtschaftung                 |
| 46 |   | Futterkonservierung                     |
| 49 |   | Pferdeweiden                            |
| 51 |  | <b>Führungen</b>                        |
| 52 |   | Milchvieh- und Rinderhaltung            |
| 53 |   | Grünlandwirtschaft und Futterbau        |
| 54 |  | <b>Biogas</b>                           |
| 58 |  | <b>Wild und Fischerei</b>               |
| 70 |  | <b>Milchwirtschaft</b>                  |
| 75 |  | <b>Anmeldung</b>                        |
| 75 |  | <b>Allgemeine Hinweise</b>              |
| 76 |  | <b>Anreise</b>                          |
| 77 |  | <b>AGB</b>                              |
| 78 |  | <b>Datenschutz</b>                      |

# Vorwort

Liebe Bäuerinnen und Bauern,  
liebe Beraterinnen und Berater,  
liebe Besucher und Freunde  
des Landwirtschaftlichen Zentrums  
Baden-Württemberg,  
liebe Leserinnen und Leser,



vor Ihnen liegt unser neues Lehrgangsprogramm für die Bildungskampagne 2020/2021.

Die Corona-Pandemie hat ab Mitte März 2020 schlagartig unsere Bildungsarbeit verändert: Kurse und Veranstaltungen mussten von einem Tag auf den anderen abgesagt werden oder wie der geplante Grünlandtag, weit „nach hinten“ verschoben werden. Seit Mitte Juni 2020 haben wir wieder mit ersten Überbetrieblichen Ausbildungslehrgängen und Fortbildungsveranstaltungen begonnen. Allerdings machen die Corona-Hygienemaßnahmen viele Einschränkungen, wie beispielsweise, reduzierte Teilnehmerzahlen, Abstandsregeln und viele andere erforderlich. Aber wir sind froh, wieder für Sie Bildungsangebote durchführen zu können. Wir hoffen, dass wir aber mit zunehmender Zeit weitere Erleichterungen bekommen, so dass auch in absehbarer Zeit wieder „Normalbetrieb“ möglich ist. Allerdings müssen wir darauf hinweisen, dass unser Bildungsangebot immer unter dem Vorbehalt der jeweils zum geplanten Termin anzuwendenden Corona-Regeln steht; hierzu bitten wir Sie um Verständnis.

Die aktuellen Themen für die Landwirtschaft sind vielfältig: Umsetzung der endgültigen DüngeVO, Tierschutz- und Tierwohl, Beiträge des Agrarsektors zur Reduzierung der Treibhausgasbelastung oder wie können wir die Herausforderungen, die aus dem Volksbegehren „ProBiene“ resultieren, bewältigen, seien nur exemplarisch als Stichworte genannt.

Gleichzeitig möchte ich mich persönlich von Ihnen verabschieden: Nach fast 14 Jahren am LAZBW beende ich Ende August meine aktive Berufslaufbahn. Ich bedanke mich bei Ihnen für die vielen interessanten Begegnungen und die fruchtbaren Diskussionen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom LAZBW werden Ihnen 2020/21 ein interessantes Bildungsangebot mit spannenden Themen präsentieren – hierzu darf ich Sie herzlich einladen! Denn Fortbildung ist in den aktuell agrar- und gesellschaftspolitisch nicht so einfachen Zeiten für die landwirtschaftlichen Unternehmer bedeutsamer denn je. Wir möchten unsere engagierten Leiterinnen und Leiter der landwirtschaftlichen Unternehmen, die Beraterinnen und Berater, die direkt und mittelbar im Agrarsektor tätig sind, mit unserem Angebot ansprechen. Für die Beratungskräfte gibt das Programm auch einen Hinweis, inwieweit einzelne Veranstaltungen als fachliche Pflichtfortbildung anrechenbar sind. Gerne sind wir auch bereit, für bestimmte Gruppen auf Anfrage ein spezielles Kursangebot zu unterbreiten. Selbstverständlich würden wir uns auch freuen, Sie im Rahmen von Projekttagen oder themenbezogenen Informations- und Fortbildungsveranstaltungen bei uns willkommen zu heißen.

Wir laden Sie ein, rege von unseren Angeboten Gebrauch zu machen und wir würden uns freuen, Sie bald bei der einen oder anderen Veranstaltung hier begrüßen zu können.

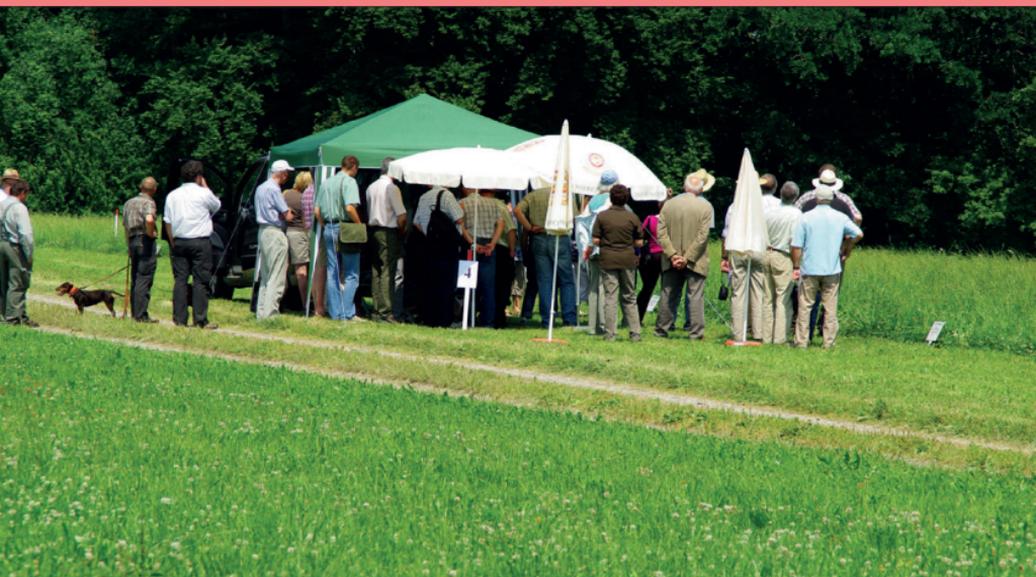
Ihr

Franz Schweizer  
Direktor

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'F. Schweizer', written over the printed name and title.



**Sonderveranstaltungen**



## 28. Baden-Württembergischer Grünlandtag

### Modernes Grünland - gut strukturiert, langfristig leistungsfähig und eiweißreich

Der Grünlandtag kehrt nach einigen Jahren im Land wieder zurück nach Aulendorf und wird wichtige Grünlandfragen beantworten. Was versteht man unter "Modernem Grünland" und wie soll es beschaffen sein? Hohe Energiedichte im Bestand ist bekanntlich nicht gleichbedeutend mit hoher Energiedichte im Silo oder Heustock. Je nach den unterschiedlichen Anforderungen, die die einzelnen Verbraucher an das Grünland stellen, sind verschiedenartige Maßnahmen zum Erhalt bester Futterqualität notwendig. Vorgestellt werden u.a. ein langjähriger Vergleich unterschiedlicher Methoden der Grünlandverbesserung, verschiedene Blümmischungen zur Steigerung der Artenvielfalt im intensiv genutztem Dauergrünland, Nachsaaten von Rot- und Weißklee bei unterschiedlicher Nutzungs- und Düngungsintensität. Gleichzeitig wird der Frage der Resilienz, also der nachhaltigen Ertragsfähigkeit unterschiedlicher Gräserarten nachgegangen.

#### Wann und Wo?

09.09.2020 09.30 - 16.30 Uhr LN 201000  
88326 Aulendorf, Stadthalle, Graf-Erwin-Str. 11

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

#### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

#### Teilnahmebeitrag:

10,00 € zzgl. Mittagessen

#### Anmeldeschluss:

02.09.2020



## **Aulendorfer Wintertagung**

### **Landwirtschaft zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und einzelbetrieblichen Möglichkeiten**

#### **Wann und Wo?**

04.12.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201001

Das detaillierte Programm und der Ort werden zur gegebenen Zeit in der landwirtschaftlichen Fachpresse und auf unserer Homepage unter [www.lazbw.de](http://www.lazbw.de) veröffentlicht.

#### **Zielgruppe:**

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

#### **Anerkennung / Anforderung:**

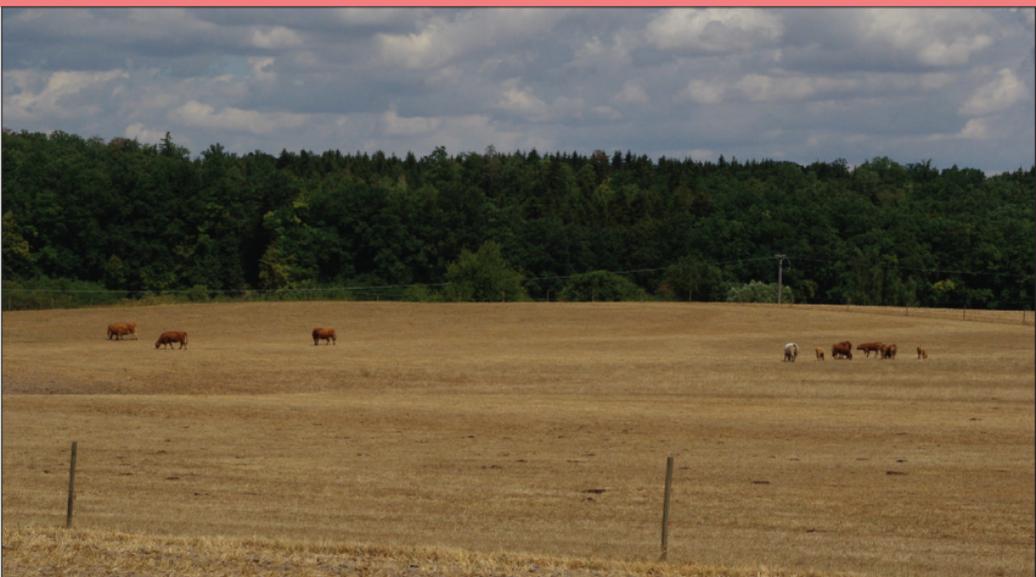
Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

#### **Teilnahmebeitrag:**

10,00 € zzgl. Mittagessen

#### **Anmeldeschluss:**

27.11.2020



## 29. Baden-Württembergischer Grünlandtag

### Grünlandbewirtschaftung in Zeiten des Klimawandels

Der 29. Grünlandtag findet in einer Trockenlage am Rande des Schwarzwaldes statt. Daher wird ein Thema sein, welche Anpassungsstrategien an den Klimawandel in der Grünlandbewirtschaftung möglich sind.

Ein weiteres Thema wird der Anbau von Futterleguminosen sein, erste Erfahrungen aus dem Projekt "Demonstrationsnetzwerk kleinkörnige Futterleguminosen" werden vorgestellt. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Steigerung der Biodiversität im Grünland diskutiert und nicht zuletzt auch Fragen des Weidemanagements, insbesondere wenn es sich dabei um naturschutzfachlich wertvolle extensive Grünlandflächen handelt. Hierbei wird auch die Bekämpfung von Giftpflanzen thematisiert.

#### Wann und Wo?

02.06.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201002

75391 Gechingen, Gemeindehalle Gechingen, Althengstetter Str. 15

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

#### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

#### Teilnahmebeitrag:

10,00 € zzgl. Mittagessen

#### Anmeldeschluss:

27.05.2021



## Heckenpflegetag

Das Projekt Allianz für Niederwild lädt gemeinsam mit Kooperationspartnern zum 1. Heckenpflegetag ein.

Gemeinsam mit externen Referenten gibt die WFS einen Einblick über den Lebensraum Hecke und deren Pflege.

Vormittags finden Vorträge statt. Nachmittags ein praktischer Teil mit Maschinenvorführung und Ansprache von Hecken.

Dieses findet in der Modellregion der Allianz für Niederwild in Bettenreute statt.

### Wann und Wo?

Winter 2020/21

09.30 - 17.00 Uhr

LN 201003

Der Ort wird noch bekannt gegeben

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Jägerschaft, Biodiversitätsberater/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

10,00 € zzgl. Mittagessen

### Anmeldeschluss:

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich



**Milchkühe und Rinder**



# Überbetriebliche Ausbildung

In diesem Lehrgang von zweiwöchiger Dauer werden vertiefte und detaillierte Fertigkeiten und Kenntnisse in den Bereichen Melken, Melktechnik und Milcherzeugung, Fütterung, Futtermittelkunde und Rationsberechnung, Herden- und Geburtsmanagement, praktische Züchtungskunde, Haltung und Tierschutz, Tierpflegemaßnahmen, Kälber- und Rinderaufzucht, Rindermast sowie Arbeitssicherheit beim Umgang mit Rindern vermittelt. Dabei werden unterschiedliche Verfahrenstechniken und Systeme in der fachlichen Breite vergleichend dargestellt und die Auswirkungen auf das Arbeitsergebnis diskutiert.

## Wann und Wo?

|                         |           |
|-------------------------|-----------|
| 05.10.2020 - 16.10.2020 | LN 201010 |
| 19.10.2020 - 30.10.2020 | LN 201011 |
| 02.11.2020 - 13.11.2020 | LN 201012 |
| 23.11.2020 - 04.12.2020 | LN 201013 |
| 07.12.2020 - 18.12.2020 | LN 201014 |
| 11.01.2021 - 22.01.2021 | LN 201015 |
| 25.01.2021 - 05.02.2021 | LN 201016 |
| 22.02.2021 - 05.03.2021 | LN 201017 |
| 08.03.2021 - 19.03.2021 | LN 201018 |
| 22.03.2021 - 01.04.2021 | LN 201019 |

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Auszubildende in den Berufen Landwirt/-in und Tierwirt/-in, vornehmlich im 3. Ausbildungsjahr und Praktikanten/-innen sowie Studierende in den Studiengängen mit Agrarbezug.

## Anerkennung / Anforderung:

Der Lehrgang ist insbesondere zur Vorbereitung auf eine angestrebte Abschlussprüfung im Beruf Landwirt/-in geeignet.

Der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem zweiwöchigen überbetrieblichen Ausbildungslehrgang in einem der Schwerpunkte Rind oder Schwein ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung im Beruf Landwirt/-in.

## Kosten:

213,00 € (ohne Übernachtung)  
383,00 € (im Doppelzimmer)  
446,00 € (im Einzelzimmer)  
ggf. abzüglich Zuschuss

## Anmeldung:

Anmeldung nur über die jeweils zuständigen Berufsschulen.

# Lehrgang in Milchviehhaltung und Rinderaufzucht für Fachschüler/-innen "Landwirtschaft im Nebenerwerb"

In diesem zweiwöchigen Lehrgang werden speziell auf diese Berufsgruppe abgestimmte, vertiefte und detaillierte Fertigkeiten sowie Kenntnisse in den Bereichen Melken, Melktechnik und Milcherzeugung, Fütterung, Futtermittelkunde und Rationsberechnung, Herdenmanagement und praktische Züchtungskunde, Haltung und Tierschutz, Tierpflegemaßnahmen, Kälber- und Rinderaufzucht, Rindermast sowie Arbeitssicherheit beim Umgang mit Rindern vermittelt. Dabei werden unterschiedliche Verfahrenstechniken und Systeme in der fachlichen Breite vergleichend dargestellt und die Auswirkungen auf das Arbeitsergebnis diskutiert.

## Wann und Wo?

|                         |                   |           |
|-------------------------|-------------------|-----------|
| 06.04.2021 - 16.04.2021 | 10.00 - 12.00 Uhr | LN 201025 |
| 19.04.2021 - 30.04.2021 | 10.00 - 12.00 Uhr | LN 201026 |
| 03.05.2021 - 12.05.2021 | 10.00 - 12.00 Uhr | LN 201027 |
| 07.06.2021 - 18.06.2021 | 10.00 - 12.00 Uhr | LN 201028 |

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Nebenerwerbslandwirte/-innen in berufsbegleitender Qualifizierung z. B. im fachschulischen Ergänzungsangebot mit dem Abschluss "Fachkraft für Landwirtschaft".

## Anerkennung / Anforderung

Der Lehrgang ist insbesondere zur Vorbereitung auf eine angestrebte Abschlussprüfung im Beruf "Landwirt/-in" geeignet.

## Kosten:

- 243,00 € (ohne Übernachtung)
- 413,00 € (im Doppelzimmer)
- 476,00 € (im Einzelzimmer)

## Anmeldeschluss:

Jeweils drei Wochen vor Lehrgangsbeginn

# Klauenpflege beim Rind

## Grundlehrgang: Klauenpflege beim Rind

Heutige Haltungssysteme und ein hohes Leistungspotenzial der Rinder erfordern eine regelmäßige qualifizierte Klauenpflege.

Ziel dieses dreitägigen Lehrgangs, der in Zusammenarbeit mit dem Rindergesundheitsdienst Aulendorf durchgeführt wird, ist die Vermittlung grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten in der Funktionellen Klauenpflege.

Ein fachtheoretischer Teil beinhaltet die Themen Arbeitsplatzgestaltung, Umgang mit dem Tier und Tierschutz, Unfallverhütung, Werkzeugkunde, Heil- und Hilfsmittel, Anatomie und Biomechanik. Erscheinungsbilder bedeutender Klauenerkrankungen, deren sachgerechte Behandlung und Dokumentation werden vorgestellt.

In Kleingruppen werden unter individueller Anleitung praktische Fähigkeiten im Klauenschneiden vermittelt und geübt. Unter verschiedenen betrieblichen Bedingungen werden auftretende Klauenerkrankungen angesprochen, deren Behandlung im Rahmen klauenpflegerischer Maßnahmen demonstriert und mögliche Prophylaxemaßnahmen diskutiert.

Verschiedene zeitgemäße Klauenpflegegeräte und Werkzeuge kommen zum Einsatz; Vorzüge und Schwachstellen unterschiedlicher Systeme werden im praktischen Einsatz diskutiert.

### Wann und Wo?

|                         |                   |           |
|-------------------------|-------------------|-----------|
| 09.11.2020 - 11.11.2020 | 09.00 - 16.30 Uhr | LN 201050 |
| 30.11.2020 - 02.12.2020 | 09.00 - 16.30 Uhr | LN 201051 |
| 17.02.2021 - 19.02.2021 | 09.00 - 16.30 Uhr | LN 201052 |

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen ohne oder mit geringen Kenntnissen und Fertigkeiten in der Klauenpflege.

### Kosten:

153,00 € (ohne Übernachtung)  
219,00 € (im Doppelzimmer)  
233,00 € (im Einzelzimmer)

### Anmeldeschluss:

Jeweils drei Wochen vor Lehrgangsbeginn



## Aufbaulehrgang: Klauenpflege beim Rind

Aufbauend auf den Grundlehrgang "Klauenpflege beim Rind" liegt der Ausbildungsschwerpunkt dieses zweitägigen Lehrgangs auf der Pflege von Problemklauen bis hin zum therapeutischen Klauenschnitt. Der theoretische Teil des Lehrgangs wird mit Unterstützung des Rindergesundheitsdienstes Aulendorf durchgeführt. Hier werden Ursachen und Prophylaxe sowie Behandlungsstrategien von Klauenerkrankungen, wie beispielsweise Mortellaro'schen Krankheit, der Klauenrehe und dem Rusterholz'schem Sohlengeschwür, behandelt. Darüber hinaus umfasst der Kurs spezielle Aspekte des Tierschutzes und des Arzneimittelrechts. Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden mittels praktischer Übungen in verschiedenen Milchviehbeständen vertieft.

### Wann und Wo?

06.04.2021 - 07.04.2021      09.00 - 16.30 Uhr      LN 201058

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen und Klauenpfleger/-innen mit Vorkenntnissen in der Klauenpflege, Beratungskräfte, Tierärzte/-innen

### Anerkennung / Anforderung

Teilnahmevoraussetzung: Besuch eines dreitägigen Grundlehrganges in Klauenpflege beim Rind.

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Kosten:

104,00 € (ohne Übernachtung)

137,00 € (im Doppelzimmer)

144,00 € (im Einzelzimmer)

### Anmeldeschluss:

30.03.2021



## Milchgewinnung

### Workshop: Gesunde Euter mit weniger Antibiotika

#### Stoffwechseleinflüsse auf die Eutergesundheit

Der Antibiotikaeinsatz bei Eutergesundheitsstörungen steht zunehmend in der Kritik. Im Workshop wird daher der Frage nachgegangen, wie durch vorbeugende Maßnahmen der Antibiotikaeinsatz reduziert werden kann, welchen großen Einfluss die Stoffwechselgesundheit auf die Eutergesundheit hat und welche Prophylaxe- und Behandlungsmaßnahmen zu empfehlen sind. Zudem werden praktische Hinweise gegeben, wie durch einfache Maßnahmen im Bereich Haltung und Melkarbeit /Melktechnik die Gesundheitssituation der Milchkühe stabilisiert oder sogar verbessert werden kann.

#### Wann und Wo?

24.02.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201070

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Mitarbeiter/-innen von Milchviehbetrieben, Beratungskräfte, Tierärzte/-innen

#### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

#### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

#### Anmeldeschluss:

17.02.2021



## **Workshop: Milchverarbeitung im Haushalt**

Joghurt und Frischkäse aus der eigenen Milch? In praktischen Vorführungen werden Tipps und Kniffe bei der Herstellung von Joghurt, Dickmilch, Kefir, Quark, Frischkäsezubereitungen und Butter gezeigt, die notwendigen Gerätschaften vorgestellt und anschließend die selbst hergestellten Produkte gemeinsam verkostet.

### **Wann und Wo?**

28.10.2020

09.30 - 16.00 Uhr

LN 201071

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Verbraucher/-innen, Bäuerinnen

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

21.10.2020

# Milchviehfütterung

## Informationstag: Effizienzsteigerung in der Milchviehhaltung - Potenziale nutzen und Kosten senken. Was ist in der Praxis möglich?

Nährstoffverluste und -importe sind teuer und belasten die Umwelt. Die Steigerung der Effizienz im Fütterungs- und Haltungsbereich kann zur Kostensenkung in der Milcherzeugung beitragen. Daneben sind positive Auswirkungen auf klimarelevante Emissionen von Ammoniak und Methan zu erwarten. Es stellt einen Hebel dar, der sowohl einzelbetrieblichen als auch gesellschaftlichen Nutzen steigern kann. In der Veranstaltung sollen verschiedene Ansatzpunkte zur Steigerung der Effizienz aufgezeigt werden.

Hierzu werden folgende Inhalte beleuchtet:

- Fütterung - Auswirkung von Jungviehanteil, Futtereffizienz, Proteinversorgung und Futterzusätze
- Futterherkunft Grünland - Ackerfutter - Importfuttermittel
- Haltung im Stall (Bodengestaltung) und auf der Weide
- Methode zur Effizienzermittlung und Bewertung der Ergebnisse
- Praxisbeispiele

### Wann und Wo?

28.01.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201080

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Milchviehhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen in Milchviehbetrieben, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

21.01.2021

# Fruchtbarkeits- und Geburtsmanagement

## Workshop: Geburtshilfe - wenn, dann richtig!

Eine fachgerechte Geburtshilfe ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für eine ungestörte Kälberaufzucht und eine gute Herdenfruchtbarkeit. Daher werden in der Veranstaltung umfangreiche Kenntnisse über den natürlichen Geburtsverlauf, den fachgerechten Einsatz von Geburtshilfeinstrumenten und Maßnahmen zur Vermeidung von Problemgeburten sowie die Erstversorgung des Kalbes und der Kuh behandelt und diskutiert.

Einen besonderen Schwerpunkt nehmen die praktischen Übungen an einem "Geburtssimulator" zur Korrektur unterschiedlicher Fehllagen, Haltungen und Stellungen sowie zum fachgerechten Auszug des Kalbs ein. Ohne Risiko und Stress für Kuh und Kalb bleibt in Kleingruppen viel Zeit zum Nachfragen, Wiederholen und Üben von Handgriffen. Zusätzlich werden im Stall Maßnahmen zur Erstversorgung des neugeborenen Kalbes mit dem Ziel der Gesunderhaltung und der Sicherung einer guten Frohwüchsigkeit demonstriert. Das Biestmilchmanagement und mögliche Ursachen von Trinkschwäche bzw. Trinkverweigerung beim neugeborenen Kalb sowie Maßnahmen zur Wiederherstellung der Trinklust werden besprochen. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit Professor Dr. med. vet. Holm Zerbe, Leiter der Klinik für Wiederkäuer mit Bestandsbetreuung der LMU München-Oberschleißheim, dem Rindergesundheitsdienst Aulendorf und der Rinderunion Baden-Württemberg e.V. durchgeführt.

### Wann und Wo?

24.11.2020

LN 201085

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Rinder- sowie Milchviehhalter/-innen; Agrarstudenten/-innen, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

65,00 €

### Anmeldeschluss:

17.11.2020



## Aufbaukurs: Management der Kuh rund um die Kalbung

Die Kalbung und der Laktationsstart entscheiden maßgeblich über den Erfolg der Milcherzeugung.

Aufbauend auf den Workshop "Geburtshilfe" werden in diesem Lehrgang von Professor Dr. med. vet. Zerbe das Erkennen und Vorgehen bei Geburtsstörungen mit praktischen Übungen am "Geburtssimulator" vertieft vermittelt. Zusätzlich werden alle Fragen im Zusammenhang mit der Erkrankungsanfälligkeit der Transitkuh, Geburtsverletzungen und Nachgeburtsverhaltung behandelt und diskutiert.

Als weiteren Schwerpunkt werden die Möglichkeiten der Fütterung vor und nach der Kalbung zur Verbesserung der Versorgung der Kühe vorgestellt und in praktischen Demonstrationen aktuelle Konzepte zur Festliegephylaxe sowie die Schwachstellenanalyse Fütterung vermittelt.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Rinderunion Baden-Württemberg e.V. durchgeführt.

### Wann und Wo?

02.02.2021 09.30 - 16.30 Uhr LN 201086

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Teilnahmevoraussetzung: Besuch des Workshops "Geburtshilfe" bzw. Kenntnis der Inhalte des DLG-Merkblattes 374, "Geburt des Kalbes".

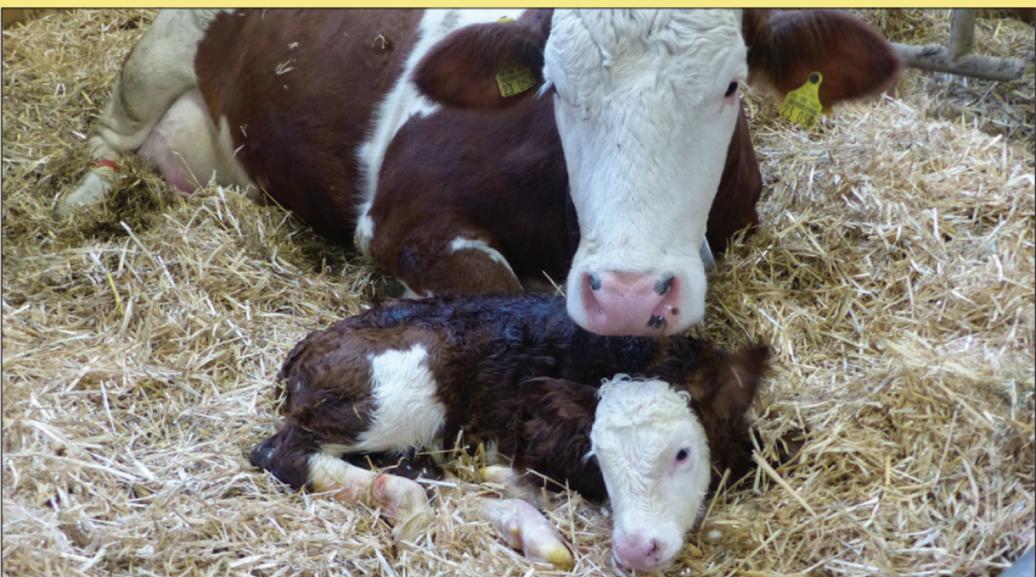
Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

85,00 €

### Anmeldeschluss:

26.01.2021



## **Workshop: Fruchtbarkeitskiller Zysten & Co. Ansätze zur Problemlösung**

Die häufigste Abgangsursache der Kühe unter Leistungsprüfung waren auch im Milchwirtschaftsjahr 2019 mit knapp 25 % wieder Fruchtbarkeitsprobleme, und hier insbesondere Zyklusstörungen und Zysten (LKV Baden-Württemberg 2020).

In einem Übersichtsreferat werden die verschiedenen Ursachen von Fruchtbarkeitsproblemen benannt und deren Folgen für den Zyklus, auch anschaulich an Organpräparaten, aufgezeigt. Es werden Behandlungsmöglichkeiten zur Verbesserung der Herdenfruchtbarkeit angesprochen und diskutiert. Es wird vorgestellt, wie durch ein ausgeklügeltes Fütterungsmanagement Problemen in der Herdenfruchtbarkeit vorgebeugt werden kann. Damit die Zeit für die Überwachung der Brunst und des Stoffwechselgeschehens in der Herde zielgerichtet und konsequent eingesetzt werden kann, sind digitale Hilfsmittel mittlerweile unverzichtbar geworden. Welche Möglichkeiten sich für das Fruchtbarkeitsmanagement durch die Vernetzung dieser Kennwerte ergeben wird ein weiteres Thema dieser Veranstaltung sein.

### **Wann und Wo?**

11.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201087

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Rinder- sowie Michviehhalter/-innen, Agrarstudenten/-innen, Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

04.03.2021



# Haltung und landwirtschaftliches Bauen

## Workshop: Bau von Siloanlagen unter neuen Vorgaben

Die Anlagenverordnung AwSV regelt auch in einem eigenen Anhang die sogenannten JGS-Anlagen (Jauche - Gülle - Sickersaft). Sie wurde im März 2017 durch den Bundesrat verabschiedet und trat am 01. August 2017 in Kraft. Die Vorgaben betreffen neue Anlagen. Das technische Regelwerk TRwS 792 enthält u.a. genaue technische Vorgaben für den Bau von Siloanlagen und liegt seit Herbst 2018 im Weißdruck vor. Sie gilt als allgemein anerkannte Regel der Technik (aaRT) und ist deshalb bei Baumaßnahmen bindend.

Im Workshop sollen die neuen Vorgaben beim Bau von Siloanlagen und Sickersaftbehälter dargestellt und die praxismgerechte Umsetzung bei Planungen und Ausführungen erläutert werden. Die theoretischen Ausführungen werden durch praktische Anschauungen an der Siloanlage des LAZBW abgerundet.

### Wann und Wo?

17.11.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201100

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Firmenvertreter/-innen, Beratungskräfte, Architekten/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

10.11.2020



## Workshop: Sanierung von Siloanlagen

Die Anlagenverordnung AwSV regelt auch in einem eigenen Anhang die sogenannten JGS-Anlagen (Jauche - Gülle - Sickersaft). Sie wurde im März 2017 durch den Bundesrat verabschiedet und trat am 01. August 2017 in Kraft. Die Vorgaben betreffen zunächst neue Anlagen, beinhalten aber auch Bestimmungen für bestehende Siloanlagen. Deshalb müssen vorhandene Siloanlagen für Milchviehbetriebe, aber auch für Biogasanlagen, in den nächsten Jahren gezielt den neuen Bestimmungen angepasst und fachgerecht saniert werden. Dabei gilt es auch, die technischen Regeln zu beachten, die für JGS-Anlagen in der TRwS792 und für Biogasanlagen in der TRwS793 dargestellt sind.

Der Workshop stellt zunächst die neuen gesetzlichen Bestimmungen und die Auswirkungen für bestehende Siloanlagen dar. Danach werden für die Bereiche Boden, Wand und Fugen sowie Rinnen und Rohre, die möglichen Sanierungsschritte aufgezeigt. Wichtig ist dabei, dass die verschiedenen Materialien harmonisieren und fachgerecht eingesetzt werden. Die theoretischen Ausführungen werden durch praktische Anschauungen an der Siloanlage des LAZBW abgerundet.

### Wann und Wo?

24.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201101

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Firmenvertreter/-innen, Beratungskräfte, Architekten/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

17.03.2021



## Workshop:

# Rinderhaltung und Stallbau für Architekten, Beratungskräfte und Betreuer

In dieser Veranstaltung werden Architekten, Planern, Beratern und Betreuern von geförderten Stallbauinvestitionen aktuelle Informationen zu den Themenbereichen Rinderhaltung, Stallbau und Tierchutz geboten. Für diesen Workshop ist geplant, unter anderem die Themenbereiche Transitstall, neue Erkenntnisse aus der Haltung rund um die Kalbung sowie Anforderungen an die muttergebundene Kälberaufzucht aufzugreifen. Außerdem sollen weitere Aspekte der Rinderhaltung im ökologischen Landbau behandelt werden.

### Wann und Wo?

|            |                   |           |
|------------|-------------------|-----------|
| 17.02.2021 | 09.30 - 16.30 Uhr | LN 201102 |
| 18.02.2021 | 09.30 - 16.30 Uhr | LN 201103 |

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Architekten/-innen, Planer/-innen, Beratungskräfte im Bereich Rinderstallbau, Betreuer/-innen von geförderten Investitionsvorhaben

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

55,00 €

### Anmeldeschluss:

11.02.2021



## **Exkursion: Automatisches Melken und Weidegang - so funktioniert es!**

Im Rahmen der Exkursion werden voraussichtlich vier Praxisbetriebe besucht, die die Kombination aus automatischem Melksystem und Weidegang auf unterschiedliche Weise umsetzen. Die Betriebsleiter/innen stellen ihr Konzept vor und berichten von ihren Erfahrungen.

### **Wann und Wo?**

20.04.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201104

Raum Allgäu/Oberschwaben;  
Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung

### **Zielgruppe:**

Milchviehhalter/-innen, Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

20,00 €

### **Anmeldeschluss:**

13.04.2021

# Kälber- und Rinderaufzucht

## Workshop: Wellness fürs Kalb - Gesund starten und fit bleiben

Ein sorgfältig geplantes und richtig umgesetztes Konzept sichert die Aufzucht vitaler und körperlich gut entwickelter Kälber. Die ersten Lebensstunden und Lebenstage sind maßgeblich daran beteiligt und damit wertvoll für die Gesundheit, Langlebigkeit und das Leistungsvermögen einer Milchkuh.

Eine zentrale Rolle übernehmen dabei von Anfang an eine bedarfsgerechte Nährstoffversorgung und ein sorgfältiges Gesundheitsmanagement.

In Fachvorträgen werden die wesentlichen Punkte vorgestellt und gemeinsam besprochen.

Bei den Arbeitsabläufen sind für eine erfolgreiche Aufzucht der tägliche "Blick" in den Kälberstall, der Kontakt zu den jungen Tieren und das Verstehen der "Kälbersignale" entscheidend und sehr gut investierte Arbeitszeit. Praktische Demonstrationen zeigen hierzu Möglichkeiten auf.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Rindergesundheitsdienst Aulendorf durchgeführt.

### Wann und Wo?

04.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201110

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Milchviehalter/-innen und Mitarbeiter/-innen in Milchviehbetrieben, Landwirtschaftsschüler/-innen und Agrarstudenten/-innen, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

25.02.2021

## Workshop: Tierschonendes Veröden der Hornanlage beim Kalb

Der Anteil reinerbig hornloser Rinder ist bisher gering und ein schneller Zuchterfolg ist kurzfristig nicht zu erwarten. Das Entfernen der Hornanlage hat den Schutz der Tiere untereinander sowie die Arbeitssicherheit der betreuenden Personen zum Ziel. Die momentane Umsetzung basiert auf einer Ausnahmeregelung im Tierschutzgesetz, die eine Durchführung mit Ausnahme von der Betäubungspflicht innerhalb der ersten 6 Lebenswochen erlaubt. Es sind alle Möglichkeiten auszuschöpfen, die Leiden und Schmerzen der Tiere vermeiden und die durchführenden Personen verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Gemeinsam mit dem Fachtierarzt aus der Rinderpraxis hat das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg dazu Empfehlungen erarbeitet, wie sich dabei Schmerzen und Leiden verringern und Gewebeschäden minimieren lassen. Anregungen waren die Vorschriften zur Enthornung bei Kälbern in der Schweiz, sowie das Projekt des TGD Bayern zur minimal invasiven Entfernung der Hornanlage beim Kalb. Diese Empfehlungen werden in Fachvorträgen vorgestellt und durch praktische Demonstrationen ergänzt.

### Wann und Wo?

05.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201111

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Milchviehhalter/-innen und Mitarbeiter/-innen in Milchviehbetrieben, Landwirtschaftsschüler/-innen und Agrarstudenten/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

26.02.2021



## **Workshop: KÜHler Kälbergarten - Fütterung und Haltung sichern den Erfolg**

Eine frühzeitige Kälberaufzucht in der Kleingruppe mit Gleichaltrigen fördert die zeitnahe Entwicklung zum Wiederkäuer. Ein besonderes Augenmerk ist dabei auf die richtige "Struktur" sowohl bei der Erstellung des Fütterungsplanes als auch bei der Auswahl des dazugehörigen Haltungssystems zu legen.

Ein gut abgestimmtes Konzept erleichtert den täglichen Ablauf im Kälberbereich und sichert die Aufzucht von vitalen und körperlich gut entwickelten Kälbern.

In Fachvorträgen werden die wesentlichen Punkte vorgestellt und gemeinsam besprochen.

Neben den täglichen Routinen sind auch die regelmäßigen Bewertungen der Aufzuchtpläne entscheidend. Praktische Demonstrationen zeigen hierzu Möglichkeiten auf.

### **Wann und Wo?**

19.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201112

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Milchviehalter/-innen und Mitarbeiter/-innen in Milchviehbetrieben, Schüler/-innen der Fachschule für Landwirtschaft und Agrarstudenten/-innen, Firmenvertreter/-innen, Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

12.03.2021



## Rindfleischerzeugung

# Informationstag Rindermast: Für die Zukunft gut gerüstet sein. Aufzeigen von Ansatzpunkten

Klimawandel, nachhaltige Erzeugung sowie Tierschutz und Fleischalternativen stellen die Rindermäster vor große Herausforderungen.

Auf welche Entwicklungen der Rindfleischmärkte muss sich der Rindermäster einstellen? Kann die regionale Vermarktung und die Wertschätzung der in Baden-Württemberg erzeugten Lebensmittel dazu beitragen die heimische Rindermast abzusichern?

Neben der Vermarktung ist die Fütterung ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg in der Bullenmast. Grundfuttermittel der Wahl ist Silomais. Durch die Trockenheit der vergangenen Jahre haben Erträge und Futterqualitäten gelitten. Wie kann durch ackerbauliche Maßnahmen den Auswirkungen des Klimawandels begegnet werden?

Die Gesunderhaltung der Mastbestände hat oberste Priorität. Durch welche Maßnahmen können Verlusten in der Mast vorgebeugt werden?

Abgerundet wird der Tag durch einen Bullenmäster, der seinen innovativen Bullenmaststall im Hinblick auf Tierwohl und Emissionsminderung vorstellt.

## Wann und Wo?

26.11.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201120

73087 Bad Boll, Hotel Löwen, Hauptstr. 46

## Zielgruppe:

Rindermäster/-innen

## Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

## Teilnahmebeitrag:

20,00 €

## Anmeldeschluss:

12.11.2020

## **Workshop: Was tun mit Milchrasssekälbern, die nicht für die Zucht aufgezogen werden?**

Reinrassige Kälber aus Milchrassen, die nicht für die Nachzucht benötigt werden, gehen in die Mast. Eine wirtschaftliche Mast ist mit diesen Kälbern nur eingeschränkt möglich. Daher werden sie ins europäische Ausland bzw. nach Nord-Deutschland gebracht. Durch die Einschränkungen des Handels aufgrund der Blauzungenkrankheit, der Diskussionen um Tiertransporte und Tierwohl wird dieser Weg in Zukunft nur noch eingeschränkt möglich sein. Daher werden Überlegungen entlang der Wertschöpfungskette angestellt, wie diese Kälber in Wert gesetzt werden können. In diesem Workshop sollen Handlungsalternativen aufgezeigt werden, wie und unter welchen Vorgaben diese Kälber regional in Baden-Württemberg zur Rindfleischerzeugung genutzt werden können.

Zusätzlich kann die Zahl der nicht für die Nachzucht benötigten Kälber im Milchviehbetrieb durch ein vorausschauendes und kluges Herdenmanagement gezielt reduziert werden. Die dazu von der Rinderzucht bereit gestellten Instrumente und Informationen werden ebenfalls Bestandteil dieser Veranstaltung sein.

### **Wann und Wo?**

23.02.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201121

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Konventionell und ökologisch wirtschaftende Milcherzeuger/-innen und Rindermäster/-innen mit Milchrassen.

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

16.02.2021

# Mutterkuhhaltung Grundmodul 1: Rassewahl, Zucht und Umgang mit Mutterkühen

Der Workshop richtet sich an Einsteiger, sowie an erfahrene Mutterkuhhalter, welche ihr Wissen auffrischen möchten. Zudem besteht durch die zweitägige Dauer genügend Zeit für Fragen, Diskussionen und gegenseitigen Austausch.

Die Tagesveranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Modul 1 befasst sich mit den Produktionsabläufen in der Mutterkuhhaltung. Es wird die Bandbreite verschiedener Produktionssysteme und Fleischrinderrassen von Angus bis Zwergzebu, sowie die Verfahren der Fleischrinderzucht vorgestellt. In Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft (SVLFG) wird zudem das Thema Tierverhalten und Arbeitssicherheit behandelt. Der praktische Teil beinhaltet Vorführungen zum Arbeiten mit Rindern, der praktischen Zuchtauswahl und der Bewertung von Kühen der Mutterkuhherde in Aulendorf. Abgerundet wird der Tag durch eine Exkursion zu einem Mutterkuhbetrieb in der Nähe.

Am 27.03.2021 findet das Modul 2: Haltung, Fütterung und Tiergesundheit statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte gesondert an. Beim Besuch beider Veranstaltungen besteht am LAZBW die Möglichkeit zur Übernachtung.

## Wann und Wo?

26.03.2021

09.30 - 17.30 Uhr

LN 201122

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Mutterkuhhalter/-innen und an der Mutterkuhhaltung interessierte Landwirte/-innen sowie Beratungskräfte.

## Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

## Teilnahmebeitrag:

40,00 €

## Anmeldeschluss:

19.03.2021



## Mutterkuhhaltung Grundmodul 2: Haltung, Fütterung und Tiergesundheit

Der Workshop richtet sich an Einsteiger, sowie an erfahrene Mutterkuhhalter, welche ihr Wissen auffrischen möchten. Zudem besteht durch die zweitägige Dauer genügend Zeit für Fragen, Diskussionen und gegenseitigen Austausch.

Die Tagesveranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

Beim Modul 2 stehen Fragen der Produktionstechnik - zu Haltung, Fütterung, Tiergesundheit und Weidemanagement im Mittelpunkt. Entscheidend sind die speziellen Ansprüche der Mutterkühe und ihrem einzigem Produkt - den Kälbern. Dieses Modul wird in Zusammenarbeit mit dem Rindergesundheitsdienst Aulendorf veranstaltet.

Am 26.03.2021 findet das Modul 1: Rassewahl, Zucht und Umgang mit Mutterkühen statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte gesondert an. Beim Besuch beider Veranstaltungen besteht am LAZBW die Möglichkeit zur Übernachtung.

### Wann und Wo?

27.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201123

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Mutterkuhhalter/-innen und an der Mutterkuhhaltung interessierte Landwirte/-innen sowie Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

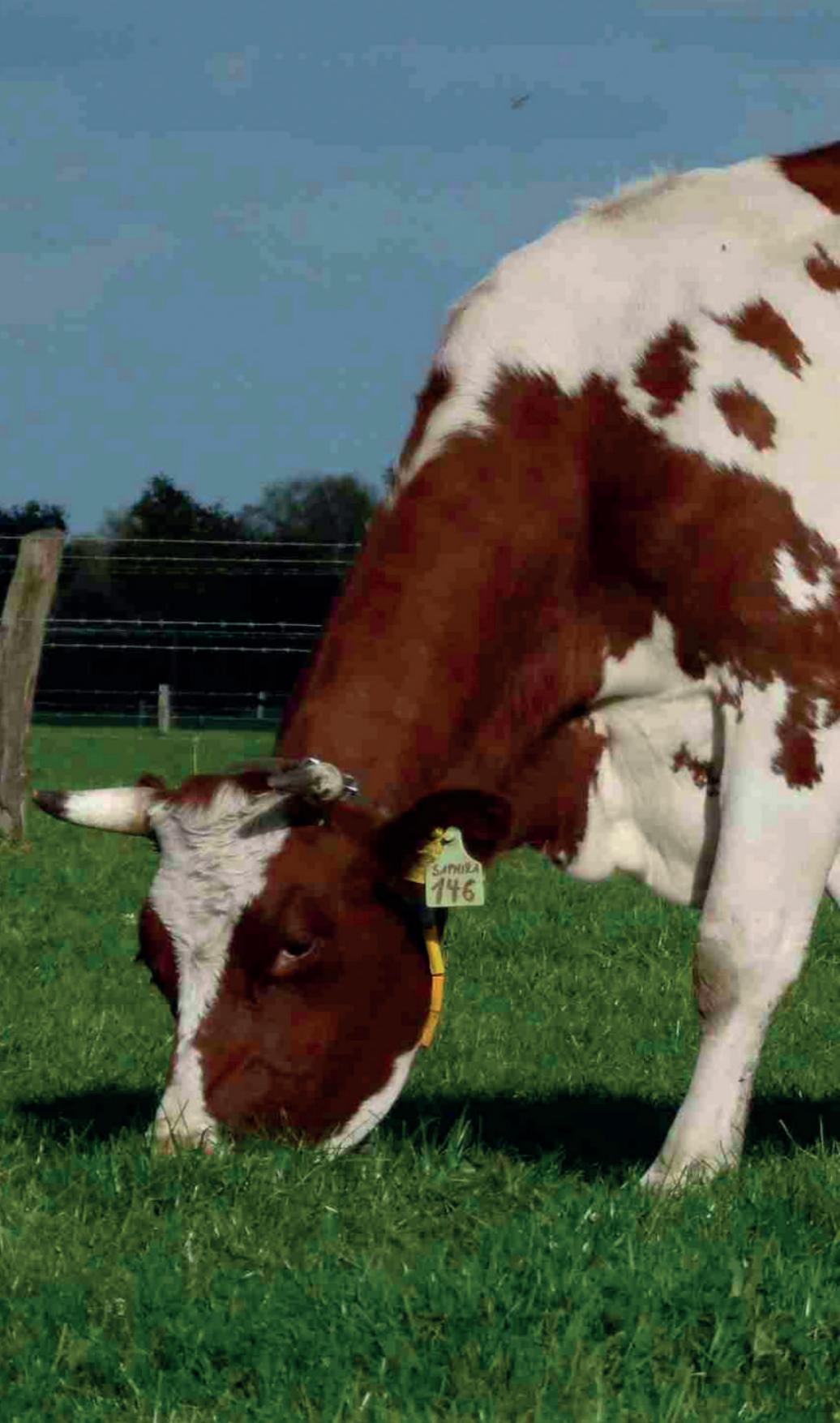
Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

19.03.2021



Ökolandbau



## Feldbegehung: Untersaaten zur Etablierung von Kleegras

In Zusammenarbeit mit den ökologischen Anbauverbänden, dem Biolandbetrieb Weiß in Ebersbach-Musbach und dem LAZBW Aulendorf wurde in den vergangenen Jahren Versuche zur Etablierung von Kleegras mit Untersaaten durchgeführt. Dazu wurden zwei Kleegrasmischungen in ein Getreide-Erbsengemenge zu verschiedenen Terminen eingesät. Die Deckfrucht wurde als Getreide-GPS geerntet bzw. gedroschen.

Bei einer Feldbegehung können Kleegrasbestände aus der Untersaat 2019 beurteilt werden.

### Wann und Wo?

14.09.2020

13.30 - 16.30 Uhr

LN 201130

Biolandhof Stefan Weiß  
Ortsteil Ried 64  
88371 Ebersbach-Musbach

### Zielgruppe:

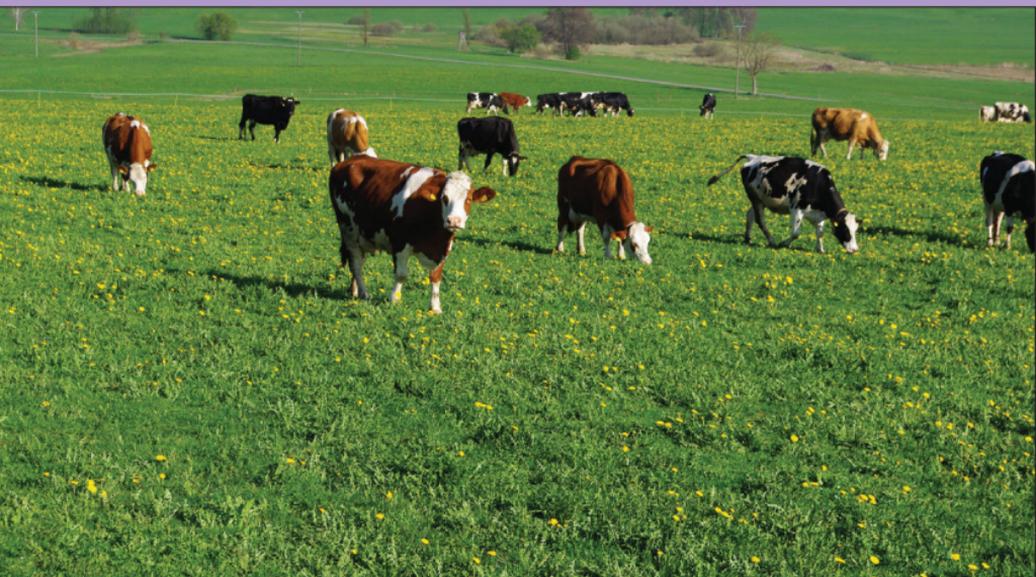
Landwirte/-innen, Beratungskräfte

### Teilnahmebeitrag:

0,00 €

### Anmeldeschluss:

08.09.2020



## Informationstag: Grünland ökologisch bewirtschaften - worauf ist zu achten?

Die ökologische Grünlandbewirtschaftung unterscheidet sich von der konventionellen. Insbesondere werden Fragen der Umstellung von konventioneller auf ökologische Bewirtschaftung angesprochen. Die Möglichkeiten zur mechanischen Unkrautbekämpfung oder zur Bestandslenkung bei Grünlandbeständen werden erläutert und die Bemessung der Düngung wird angesprochen. Die Besonderheiten bei der Ansaat und Nachsaat sowie der Beweidung von Grünlandflächen werden erörtert.

### Wann und Wo?

01.12.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201300

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte, die in den letzten Jahren ihre Bewirtschaftung auf Bio umgestellt haben oder die diesen Schritt noch vor sich haben, alle interessierten Praktiker.

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

24.11.2020



## **Exkursion: Automatisches Melken und Weidegang - so funktioniert es!**

Im Rahmen der Exkursion werden voraussichtlich vier Praxisbetriebe besucht, die die Kombination aus automatischem Melksystem und Weidegang auf unterschiedliche Weise umsetzen. Die Betriebsleiter/innen stellen ihr Konzept vor und berichten von ihren Erfahrungen.

### **Wann und Wo?**

20.04.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201104

Raum Allgäu/Oberschwaben;  
Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung

### **Zielgruppe:**

Milchviehhalter/-innen, Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

20,00 €

### **Anmeldeschluss:**

13.04.2021



## **Exkursion Öko-Milcherzeugung: Kuhgebundene Kälberaufzucht - zielgerichtet die passende Lösung für den eigenen Betrieb finden!**

Im Rahmen der Exkursion werden voraussichtlich drei Praxisbetriebe besucht, die die kuhgebundene Aufzucht ihrer Kälber auf unterschiedliche Weise umsetzen. Die Betriebsleiter/-innen stellen ihr Konzept vor und berichten von ihren Erfahrungen. Die Veranstaltung wird durch einen Fachvortrag abgerundet, mit dem der aktuelle Stand der Erkenntnisse aus der Forschung sowie ein Leitfaden zur einzelbetrieblichen Entscheidungsfindung für das passende Verfahren vermittelt werden.

### **Wann und Wo?**

17.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201131

Raum Allgäu/Oberschwaben;  
Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung

### **Zielgruppe:**

Milcherzeuger im ökologischen und konventionellen Landbau

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

20,00 €

### **Anmeldeschluss:**

10.03.2021



## Schafhaltung

# Speziallehrgang Koppelschafhaltung - Modul 2: Haltung und Stallbau

In dem zweitägigen Praxisseminar werden Fragen der Haltung und des Stallbaus behandelt. Dazu gehören auch rechtliche Aspekte und Baulösungen mit Einrichtung.

Am zweiten Tag werden Beispiele zum Stallbau besichtigt.

## Wann und Wo?

16.10.2020 - 17.10.2020

LN 201200

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Koppelschafhalter/-innen sowie Beratungskräfte

## Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

## Kosten:

67,00 € (ohne Übernachtung)

99,00 € (im Doppelzimmer)

106,00 € (im Einzelzimmer)

## Anmeldeschluss:

09.10.2020



## **Speziallehrgang Koppelschafhaltung - Modul 3: Schafzucht und Tiergesundheit**

Der Lehrgang richtet sich an Koppelschafhalter, die ihre Kenntnisse im Bereich der professionellen Schafhaltung vertiefen möchten. In dem zweitägigen Praxisseminar werden Fragen der Schafzucht (Leistungsprüfung, Zuchttierbeurteilung) und der Herdengesundheit behandelt. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Exkursion zu Zuchtbetrieben.

Der Lehrgang wird zusammen mit dem Schafherdengesundheitsdienst und dem Landratsamt Ludwigsburg, Geschäftsteil Tierzucht, Sachgebiet Schaf- und Ziegenzucht, durchgeführt.

### **Wann und Wo?**

25.06.2021 - 26.06.2021

LN 201201

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Hobbyschäfer/-innen, Nebenerwerbsschäfer/-innen,  
Restgrünlandbewirtschafter/-innen sowie Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Kosten:**

67,00 € (ohne Übernachtung)  
99,00 € (im Doppelzimmer)  
106,00 € (im Einzelzimmer)

### **Anmeldeschluss:**

11.06.2021



## Grünlandwirtschaft und Futterbau

# Überbetriebliche Ausbildung

Der einwöchige Lehrgang vermittelt vertiefte Fertigkeiten und Kenntnisse zu den drei Themenblöcken - Grünlandbewirtschaftung, Düngung und Ackerfutterbau - und ist besonders zur Vorbereitung auf die praktische Abschlussprüfung im Schwerpunkt Grünland und Ackerfutterbau geeignet.

Grünland ist nicht gleich Grünland. Je nach Standort und Nutzung (Schnitt oder Weide) sind unterschiedliche Bewirtschaftungsregeln einzuhalten. Grundlegend für Bestandsführung oder integrierte Bekämpfungsmöglichkeiten von Problempflanzen ist die Bestandsanalyse inklusive Artenkenntnis. Denn erst nach Beurteilung der Grünlandbestände kann die richtige Verbesserungsmaßnahme ausgewählt werden.

Das Düngemanagement erfordert besonders in Zeiten von immer mehr gesetzlichen Regelungen besondere Aufmerksamkeit. Daher wird folgenden Fragen nachgegangen: Wann ist der richtige Zeitpunkt? Welche Ausbringtechnik ist am besten geeignet? Wieviel Dünger braucht das Grünland?

Für den Ackerfutterbau steht eine große Auswahl an Mischungen zur Verfügung. Besonders der Kleegrasanbau bietet viele Vorteile: Neben Fruchtfolgeerweiterung kann Klee gras einen wichtigen Beitrag zur Eiweißversorgung der Tiere leisten.

Die erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse werden in zahlreichen praktischen Übungen an Praxisbeständen vertieft.

## Wann und Wo?

19.04.2021 - 23.04.2021

LN 201022

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Auszubildende in den Berufen Landwirt/-in und Tierwirt/-in vornehmlich im 3. Ausbildungsjahr und Praktikanten/-innen sowie Studierende in den Studiengängen mit Agrarbezug.

## Anerkennung / Anforderung:

Der Lehrgang ist insbesondere zur Vorbereitung auf eine angestrebte Abschlussprüfung im Beruf "Landwirt/-in" geeignet.

## Kosten:

58,00 € (ohne Übernachtung)  
163,00 € (im Doppelzimmer)  
185,00 € (im Einzelzimmer)  
ggf. abzüglich Zuschuss

## Anmeldeschluss:

12.04.2021



## **Workshop: Bestimmungskurs für Grünland- pflanzen für Auszubildende im Beruf Landwirt/-in**

Gras ist nicht gleich Gras. Das Aussehen eines Pflanzenbestands (= seine Pflanzenartenzusammensetzung) ist das Ergebnis einer Vielzahl von Faktoren, die auf ihn wirken. Daher sehen Grünlandbestände je nach Standort sehr unterschiedlich aus. Zur Beurteilung der Grünlandbestände ist es entscheidend, die typischen Futtergräser und -kräuter sowie Problempflanzen erkennen zu können. Im Kurs wird vermittelt, wie man einen Grünlandbestand beurteilt, wie man die wichtigsten Grünlandarten erkennen kann und deren Anteile am Trockenmasseertrag schätzt. Die erworbenen Fertigkeiten werden in praktischen Übungen an Praxisbeständen vertieft.

### **Wann und Wo?**

29.04.2021

09.30 - 17.00 Uhr

LN 201308

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Auszubildende in den Berufen Landwirt/-in und Tierwirt/-in vornehmlich im 3. Ausbildungsjahr und Praktikanten/-innen sowie Studierende in den Studiengängen mit Agrarbezug.

### **Teilnahmebeitrag:**

17,30 €

### **Anmeldeschluss:**

22.04.2021



## Grünlandbewirtschaftung

### Feldbegehung: Untersaaten zur Etablierung von Kleegras

In Zusammenarbeit mit den ökologischen Anbauverbänden, dem Biolandbetrieb Weiß in Ebersbach-Musbach und dem LAZBW Aulendorf wurde in den vergangenen Jahren Versuche zur Etablierung von Kleegras mit Untersaaten durchgeführt. Dazu wurden zwei Klee-grasmischungen in ein Getreide-Erbsengemenge zu verschiedenen Terminen eingesät. Die Deckfrucht wurde als Getreide-GPS geerntet bzw. gedroschen.

Bei einer Feldbegehung können Kleegrasbestände aus der Untersaat 2019 beurteilt werden.

#### Wann und Wo?

14.09.2020

13.30 - 16.30 Uhr

LN 201130

Biolandhof Stefan Weiß  
Ortsteil Ried 64  
88371 Ebersbach-Musbach

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

#### Teilnahmebeitrag:

0,00 €

#### Anmeldeschluss:

08.09.2020



## **Informationstag: Grünland ökologisch bewirtschaften - worauf ist zu achten?**

Die ökologische Grünlandbewirtschaftung unterscheidet sich von der konventionellen. Insbesondere werden Fragen der Umstellung von konventioneller auf ökologische Bewirtschaftung angesprochen. Die Möglichkeiten zur mechanischen Unkrautbekämpfung oder zur Bestandslenkung bei Grünlandbeständen werden erläutert und die Bemessung der Düngung wird angesprochen. Die Besonderheiten bei der Ansaat und Nachsaat sowie der Beweidung von Grünlandflächen werden erörtert.

### **Wann und Wo?**

01.12.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201300

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Landwirte/-innen, die in den letzten Jahren ihre Bewirtschaftung auf Bio umgestellt haben oder die diesen Schritt noch vor sich haben, alle interessierten Praktiker/-innen.

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

24.11.2020



## **Workshop: Nutzung von digitalen Tools bei der Bewirtschaftung von Grünland**

Teilnehmer lernen Sensoren, moderne Geräte und digitale Anwendungen zur Unterstützung bei der Grünlandbewirtschaftung kennen. Die Erfassung und Verwendung der Daten wird dargestellt und diskutiert. Einzelne Sensoren und Anwendungen werden praktisch vorgestellt.

### **Wann und Wo?**

09.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201304

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Berater/-innen, praktizierende Landwirte/-innen

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

02.03.2021



## Workshop: Maßnahmen und Methoden der Grünlandverbesserung

Teilnehmer lernen Bedingungen für gutes Grünland kennen; Was sind Unkräuter und Ungräser? Welche Strategien zur Grünlandverbesserung bestehen, wenn die Klimabedingungen sich ändern? Welche technischen Lösungen gibt es? Welche Sorten sollten eingesetzt werden?

### Wann und Wo?

23.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201305

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Beratungskräfte, praktizierende Landwirte/-innen,  
Pferdehalter/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

16.03.2021



# Futterkonservierung

## Informationstag Heumilch

Milch aus Heu ist eine uralte Tradition und gewinnt aktuell über neue Vermarktungswege und neue Ansatzpunkte in der Fütterung wieder an Bedeutung. In dieser Veranstaltung sollen interessierte Landwirte über die verschiedenen technischen Möglichkeiten und die Wirtschaftlichkeit von Heubelüftungsanlagen informiert werden. Darüber hinaus wird der Markt für Heumilchprodukte in Bezug auf Chancen und Risiken durchleuchtet und die Konsequenzen für die Fütterung besprochen. Informationen rund um die Fördermöglichkeiten bei Investitionen in Heutrocknungsanlagen bzw. für Heumilchbetriebe stehen ebenfalls auf dem Programm. Ein Praktiker rundet mit seinem Erfahrungsbericht die Veranstaltung ab.

Eine Exkursion zu Betrieben mit Heubelüftungsanlagen findet am 16.03.2021 statt. Bitte melden Sie sich für diese Lehrfahrt gesondert an.

### Wann und Wo?

19.01.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201301

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

40,00 €

### Anmeldeschluss:

12.01.2021



## Exkursion Heubelüftungsanlagen

Heubelüftungsanlagen werden auf vielen Milchviehbetrieben erfolgreich eingesetzt. Auf dieser Lehrfahrt werden verschiedene Anlagentypen auf Praxisbetrieben vorgestellt und deren Vor- und Nachteile diskutiert. Die Betriebsleiter erläutern ihre Erfahrungen rund um das Thema Heumilch und die Arbeitsabläufe zur Gewinnung von Qualitätsheu. Die Firmenvertreter der jeweiligen Belüftungsanlage sind ebenfalls vor Ort und stellen ihr Konzept vor.

Die Lehrfahrt findet mit eigenen Fahrzeugen statt. Die Durchführung erfolgt gemeinsam mit dem LWA Ravensburg.

Ein Mittagessen wird in einer Gaststätte organisiert (Selbstzahler).

Eine Vortragsveranstaltung zum Thema Heumilch findet am 19.01.2021 statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte gesondert an.

### Wann und Wo?

16.03.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201302

Großraum Allgäu; Näheres erfahren Sie bei der Anmeldung

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Beratungskräfte

### Anerkennung / Anforderung:

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag:

20,00 €

### Anmeldeschluss:

09.03.2021



## **Workshop: Silagequalität - Voraussetzung für hohe Grundfutterleistung**

Ziel der Konservierung ist es, die Menge und die Qualität des geernteten Futters bestmöglich zu erhalten, um ein möglichst schmackhaftes und hygienisch einwandfreies Futter vorlegen zu können und um Biomasse für die Bioenergiegewinnung möglichst verlustarm zu erhalten. Dies wirkt sich nicht nur positiv auf die Leistung und Tiergesundheit aus, sondern trägt auch zu einer verminderten Arbeitsbelastung im Stall bei. Zudem kann dies zur Ressourceneffizienz bei der Biomasseerzeugung beitragen.

In diesem Workshop geht es um die Einschätzung von Silagequalität und das Erkennen von Fehlgärungen. Es werden gemeinsam Silagen beurteilt und Strategien zur Verbesserung abgeleitet.

Bitte eigene Silagen mitbringen.

### **Wann und Wo?**

25.02.2021

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201303

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### **Zielgruppe:**

Landwirte/-innen und Beratungskräfte

### **Anerkennung / Anforderung:**

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### **Teilnahmebeitrag:**

40,00 €

### **Anmeldeschluss:**

18.02.2021



## Pferdeweiden

### Seminar: Sachgerechtes Management von Grünland im Pferdebetrieb

Im Kurs werden die Bestimmungsgründe für gute und sachgerechte Bewirtschaftung von Pferdeweiden und Grünland für die Grundfutttergewinnung vorgestellt. Hinzu kommen die botanische Ansprache von Grünlandflächen, Hinweise für die Futterkonservierung und die Grundfutterbeurteilung, Giftpflanzen, Pferdefütterung, mehrere Exkursionen runden das Workshopprogramm ab.

Zwei Lehrgangstage sind in Aulendorf, einer im Gestüt in Marbach.

#### Wann und Wo?

27.04.2021 - 29.04.2021

LN 201306

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

#### Zielgruppe:

Hobby- und Erwerbspferdehalter/-innen, Beratungskräfte, Bereiter/-innen, Pensionspferdehalter/-innen

#### Anerkennung / Anforderung:

Sachkundenachweis sollte vorhanden sein.

#### Kosten:

89,00 € (ohne Übernachtung)

155,00 € (im Doppelzimmer)

169,00 € (im Einzelzimmer)

#### Anmeldeschluss:

13.04.2021

# **Seminar: Sachgerechtes Management von Grünland für Pferdewirtschaftsmeister/-innen**

Im Kurs werden die Bestimmungsgründe für gute und sachgerechte Bewirtschaftung von Pferdeweiden und Grünland für die Grundfüttertergewinnung vorgestellt. Hinzu kommen die botanische Ansprache von Grünlandflächen, Hinweise für die Futterkonservierung und die Grundfutterbeurteilung, Giftpflanzen, Pferdefütterung, mehrere Exkursionen runden das Workshopprogramm ab.

## **Wann und Wo?**

27.04.2021 - 28.04.2021      09.00 - 16.30 Uhr      LN 201307

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## **Zielgruppe:**

Pferdewirtschaftsmeister/-innen

## **Kosten:**

44,00 € (ohne Übernachtung)

77,00 € (im Doppelzimmer)

84,00 € (im Einzelzimmer)

## **Anmeldeschluss:**

13.04.2021



## Führungen



## Fachspezifische Führungen

### "Milchvieh- und Rinderhaltung"

Führungen mit dem Schwerpunkt der Milchviehstallungen (Fress-Liege-Halle sowie des Rinderaufzuchtstalles -Umbau 2014/15) sind für geschlossene Gruppen ab 20 Personen nach Terminabsprache möglich (Dauer ca. 2 Stunden). Auf Wunsch werden weitere Themenfelder aus den Bereichen Rinderhaltung (z.B. aktuelle Versuchsergebnisse, Kälberaufzucht, Produktionssysteme am LAZBW, etc.) angeboten.

#### Wann und Wo?

Termin: April - Oktober 2021, nach Vereinbarung LN 201106

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Berufspraxis

#### Teilnahmebeitrag:

5,00 €



## Fachspezifische Führungen

### "Grünlandwirtschaft und Futterbau"

Führungen mit dem Schwerpunkt aktuelle Versuche im Grünland (Eiweißinitiative, Grünlandverbesserung, Düngung von Grünland), Futterbau und der Wertprüfungen sowie Wiesenbegehungen sind für geschlossene Gruppen ab 20 Personen nach Terminabsprache möglich (Dauer 1-2 Stunden). Lernen Sie Wiesen botanisch zu erfassen und informieren Sie sich über aktuelle Ergebnisse.

#### Wann und Wo?

Termin: April - Oktober 2021, nach Vereinbarung LN 201107

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

#### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Berufspraxis

#### Teilnahmebeitrag:

5,00 €



# Biogas

# Grundschulung: Betreiberqualifikation - Anlagensicherheit von Biogasanlagen

Für den Betrieb einer Biogasanlage ist es erforderlich, dass mindestens zwei Personen eine Betreiberschulung nachweisen können. Der zweitägige Kurs erfüllt die Anforderungen der TRGS 529 und TRAS 120 an die Fachkunde der verantwortlichen Personen.

Ausgehend vom Arbeitsschutz- und Genehmigungsrecht wird der Betrieb der Biogasanlage unter sicherheitstechnischen Aspekten betrachtet. Dazu zählen u.a. wasserwirtschaftliche Anforderungen, relevante Unfallverhütungsvorschriften, Maßnahmen zur Vermeidung von Explosionsgefahren und notwendige Dokumentations- und Prüfpflichten.

Die Schulung wird innerhalb des Schulungsverbundes Biogas mit einer abschließenden Prüfung angeboten. Weitere Informationen zum Schulungsverbund finden Sie im Internet unter [www.schulungsverbund-biogas.de](http://www.schulungsverbund-biogas.de)

## Wann und Wo?

25.11.2020 - 26.11.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201351

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Personen, die auf Biogasanlagen tätig sind (Anlagenbetreiber und Beschäftigte).

## Anerkennung / Anforderung:

Eine geeignete Berufsausbildung, einschlägige Berufserfahrung oder eine zeitnah ausgeübte entsprechende berufliche Tätigkeit  
Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

## Kosten:

300,00 € (ohne Übernachtung)

333,00 € (im Doppelzimmer)

340,00 € (im Einzelzimmer)

## Anmeldeschluss:

11.11.2020





## Workshop: Biogas aktuell

In der Veranstaltung werden aktuelle Themen aus dem Bereich der Biogaserzeugung behandelt und mit den Teilnehmern diskutiert. Zum einen geht es um die Frage, welche neuen Perspektiven sich für die Anlagenbetreiber durch ein novelliertes EEG und weiteren Maßnahmen zum Klimaschutz ergeben. Welche zusätzlichen Wertschöpfungsmöglichkeiten können mit der Anlage genutzt werden? Darüber hinaus spielen produktionstechnische Themen sowie Anpassungsstrategien an Neuerungen in weiteren Rechtsbereichen (z.B. DüV / AwSV) eine Rolle.

### Wann und Wo?

08.12.2020

09.30 - 16.30 Uhr

LN 201350

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe

Biogasanlagenbetreiber/-innen, Berater/-innen

### Anerkennung / Anforderung

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

### Teilnahmebeitrag

40,00 €

### Anmeldeschluss

01.12.2020

# Auffrischungsschulung: Betreiberqualifikation - Anlagensicherheit von Biogasanlagen

Nach der TRGS 529 müssen die verantwortlichen Personen auf Biogasanlagen mindestens alle 4 Jahre eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besuchen. Die Auffrischungsschulung richtet sich an Personen, die in den letzten 4 Jahren eine zweitägige Grundschulung nach TRGS 529 besucht haben und erfüllt auch die Anforderungen der TRGS 120 an die Fachkunde der verantwortlichen Personen. In der Schulung werden die neuen rechtlichen Entwicklungen vermittelt und auch anhand von Beispielen die praktische Umsetzung diskutiert.

Die Schulung wird innerhalb des Schulungsverbundes Biogas mit einer abschließenden Prüfung angeboten. Weitere Informationen zum Schulungsverbund finden Sie im Internet unter [www.schulungsverbund-biogas.de](http://www.schulungsverbund-biogas.de)

## Wann und Wo?

21.01.2021

09.00 - 17.00 Uhr

LN 201352

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe:

Personen, die auf Biogasanlagen tätig sind (Anlagenbetreiber und Beschäftigte).

## Anerkennung / Anforderung:

Voraussetzung ist ein Besuch einer Grundschulung nach TRGS 529 (mindestens 2 Tage / 12 Zeitstunden) innerhalb der letzten vier Jahre.

Die Veranstaltung wird als fachliche Fortbildung für Beratungskräfte der Beratungsorganisationen in Baden-Württemberg anerkannt.

## Teilnahmebeitrag:

115,00 €

## Anmeldeschluss:

14.01.2021





## Wild und Fischerei



Shutterstock

## Kompaktkurs: Wildschadensschätzung im Feld

Der von der Wildforschungsstelle beim LAZBW angebotene dreitägige Kompaktlehrgang ist nach der Novelle des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes Voraussetzung zur Anerkennung von Wildschadensschätzern/innen durch die unteren Jagdbehörden.

Folgende Inhalte werden vermittelt: Wildtierökologische Kenntnisse, Wildschadensersatzrecht, Wildschäden im Feldrevier, Wildschadensabwehr, Anwendung des Schätzrahmens, Mindestanforderungen bei der Gutachtenerstellung, Konfliktmanagement, praktische Übungen zur Berechnung von Wildschäden im Feld.

Zum Abschluss erfolgt eine schriftliche Lehrgangsprüfung.

Die Übungen auf den Schadflächen im Grünland und Mais finden bei jedem Wetter statt. Deshalb bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.

### Wann und Wo?

14.09.2020 - 16.09.2020

09.30 - 16.00 Uhr

LN 201500

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Landwirte/-innen, Jäger/-innen, Gemeindemitarbeiter/-innen

### Anerkennung / Anforderung:

Vorkenntnisse in Jagd und Landwirtschaft wären von Vorteil, sind aber keine Voraussetzung.

### Kosten:

304,00 € (ohne Übernachtung)

370,00 € (im Doppelzimmer)

384,00 € (im Einzelzimmer)

### Anmeldeschluss:

31.08.2020

## Weiterbildung Wildschäden im Feld

Der von der Wildforschungsstelle beim LAZBW angebotene Weiterbildungskurs für Wildschadensschätzer im Feld ist nach der Novelle des Jagd- und Wildtiermanagementgesetz Voraussetzung für eine weiterführende Anerkennung von Wildschadensschätzern/innen durch die unteren Jagdbehörden.

Inhalte des eintägigen Weiterbildungsangebotes sind neue Erkenntnisse im Bereich des Wildschadensersatzrechtes, Wildschadensabwehr, Konfliktmanagement, technische Unterstützungen bei der Berechnung von Wildschäden im Feld.

Mit der entsprechenden Teilnahmebestätigung des Weiterbildungsangebotes können Sie für einen weiteren Zeitraum von 5 Jahren bei der zuständigen unteren Jagdbehörde anerkannt werden.

### Wann und Wo?

|            |                   |           |
|------------|-------------------|-----------|
| 04.02.2021 | 09.30 - 17.00 Uhr | LN 201501 |
| 26.02.2021 | 09.30 - 17.00 Uhr | LN 201502 |

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

### Zielgruppe:

Anerkannte Wildschadensschätzer/-innen und Wildschadensschätzer/innen mit Prüfung seit 2015

### Anerkennung / Anforderung:

Durch WFS geprüfte Wildschadensschätzerausbildung im Feld (LAZBW, LJV)

### Teilnahmebeitrag:

89,00 €

### Anmeldeschluss:

Jeweils eine Woche vorher









## Rehwildmarkierung in Baden-Württemberg

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung der guten fachlichen Praxis der Rehwildmarkierung, Information über neue Verfahren (z.B. Drohne) und vorläufige Auswertungen der Daten. Besonders wichtig ist die Möglichkeit zum Austausch der Rehwildmarkierer untereinander.

### Wann und Wo?

Termin wird noch bekannt gegeben

LN 201512

Der Ort wird noch bekannt gegeben

### Zielgruppe:

Jagdpächter/-innen, Jäger/-innen und Drohnenpiloten/-innen



## Fachforum Angelfischerei

Große Gewässerbereiche in Baden-Württemberg werden heute von Angelfischern bewirtschaftet. Diese sind als Fischereirechtsinhaber für die Hege und Pflege der Fischbestände verantwortlich. In diesem Kontext werden Sie fortlaufend mit neuen gesellschaftlichen Entwicklungen sowie sich ändernden Umwelteinflüssen und biologischen Beziehungen konfrontiert. Um den Wissenstransfer in die Anglerschaft weiter zu stärken, werden daher in dem angebotenen Fachforum aktuelle Themen rund um den Schutz und die Hege wertvoller Fischbestände praxisgerecht aufgearbeitet. Die Veranstaltung führen die Fischereiforschungsstelle (FFS) und der Landesfischereiverband Baden-Württemberg (LFV BW) gemeinsam durch. Nähere Informationen zum Inhalt der Veranstaltung finden sich zu gegebener Zeit auf der Homepage der FFS ([www.lazbw.de](http://www.lazbw.de)) und des LFV BW ([www.lfvbw.de](http://www.lfvbw.de)).

### Wann und Wo?

31.10.2020

09.30 - 16.00 Uhr

LN 201520

88045 Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus, Olgastraße 20

### Zielgruppe:

Angler/-innen

### Anmeldeschluss:

17.10.2020



## Fachforum Forellenzucht

Baden-Württembergs Fischzüchter erzeugen einen erheblichen Teil der in Deutschland gezüchteten Forellen. Viele der Betriebe bestehen seit Generationen, hier treffen traditionelle Zuchtmethoden auf die Anforderungen einer modernen Fischerzeugung.

Das speziell für Forellenzüchter angebotene Fachforum soll einen Beitrag leisten, die Fischzüchter über neuste Entwicklungen in Wissenschaft, Praxis und Verwaltung auf dem Laufenden zu halten und gleichzeitig auch eine Plattform zum intensiven Austausch untereinander und mit den Referenten bieten.

Die Fachvorträge decken ein breites Spektrum aktueller Themen ab, die heute und in Zukunft die Fischzüchter des Landes beschäftigen. Des Weiteren wird der Fischgesundheitsdienst einen Einblick in seine derzeitige Arbeit geben. Nach den Vorträgen besteht genügend Zeit für ausführliche Diskussionen. Nähere Informationen zum Inhalt der Veranstaltung finden sich zu gegebener Zeit auf der Homepage der FFS ([www.lazbw.de](http://www.lazbw.de)).

### Wann und Wo?

16.11.2020

10.00 - 16.30 Uhr

LN 201521

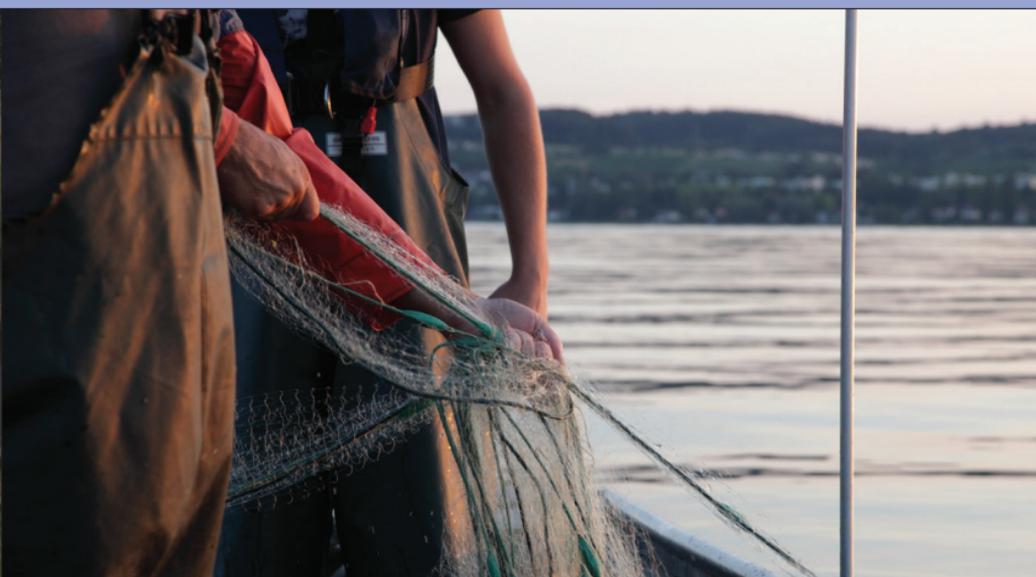
Der Ort wird noch bekannt gegeben

### Zielgruppe:

Forellenzüchter/-innen, Veterinäre/-innen, Fischereiverwaltung

### Anmeldeschluss:

02.11.2020



## **Netzkurs - Praxiskurs für Nebenerwerbsfischer**

Dieser einwöchige Lehrgang ist auf die Ausbildung von Nebenerwerbsfishern abgestimmt - andere Personen, die sich beruflich mit der Netzkunde befassen, können ebenfalls teilnehmen.

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern das Reparieren und Herstellen von Fischereigeräten zu vermitteln. Dabei werden Grundkenntnisse zu wichtigen Knoten und den verschiedenen Netzstrick- und Flicktechniken sowie dem Zuschneiden von Netztüchern und deren unterschiedlichen Materialeigenschaften vorgestellt und anhand von Praxisbeispielen erlernt. Ein weiteres Kernthema ist das Berechnen und Anschlagen von Netzen sowie der Bau einer fangbereiten Netzreuse.

### **Wann und Wo?**

01.02.2021 - 05.02.2021      09.30 - 12.00 Uhr      LN 201522

88085 Langenargen, Fischereiforschungsstelle, Argenweg 50/1

### **Zielgruppe**

Nebenerwerbsfischer / -innen

### **Teilnahmebeitrag**

125,00 €

### **Anmeldeschluss**

18.01.2021



## **Workshop: Heimische Speisefische - Vom Fang in die Küche**

Im Workshop werden grundlegende Kenntnisse über heimische Speisefische in der Ernährung, ihre Verarbeitung und Zubereitung vermittelt. In praktischen Vorführungen und Übungen werden Tipps zum küchenfertigen Herrichten von frischen und geräucherten Fischen gegeben, Möglichkeiten zur Verlängerung der Haltbarkeit der Fische genannt sowie einfache Veredlungsformen gezeigt.

### **Wann und Wo?**

18.03.2021

09.30 - 16.00 Uhr

LN 201523

88085 Langenargen, Fischereiforschungsstelle, Argenweg 50/1

### **Zielgruppe**

Verbraucher/-innen

### **Teilnahmebeitrag**

40,00 €

### **Anmeldeschluss**

11.03.2021

# Lehrgang in Elektrofischerei

Die Fischereiforschungsstelle führt einmal im Jahr einen Elektrofischereikurs durch. Die Teilnehmer werden in Theorie und Praxis der Elektrofischerei geschult und schließen den Kurs mit einer Prüfung ab. Mit bestandener Prüfung wird der Elektrofischereischein erworben.

## Wann und Wo?

12.04.2021 - 16.04.2021

LN 201524

04.10.2021 - 08.10.2021

LN 201525

88326 Aulendorf, Landwirtschaftliches Zentrum, Atzenberger Weg 99

## Zielgruppe

Gewässerwarte/-innen von Fischereivereinen, freischaffende Biologen/-innen

## Anerkennung / Anforderung

Teilnahmevoraussetzung: Die Bewerber/-innen müssen vor Lehrgangsbeginn das 18. Lebensjahr vollendet haben sowie im Besitz eines gültigen Fischereischeines sein. Bei bestimmten anderweitigen Qualifikationen, wie z.B. einer Ausbildung zum Fischwirt oder Fluss- und Seenfischer sowie eines abgeschlossenen Biologiestudiums können im Vorfeld Ausnahmegenehmigungen für die Teilnahme ausgesprochen werden. Hierzu ist rechtzeitig vor Kursbeginn bei der Fischereibehörde des Regierungspräsidiums Tübingen (Fischereibehörde@rpt.bwl.de) ein entsprechender Antrag zu stellen. Weiterhin wird der Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, der nicht länger als 3 Jahre zurückliegt und die Unterrichtseinheit Herz-Lungen-Wiederbelebung beinhaltet, benötigt. Eine gewisse körperliche Fitness, um an den praktischen Übungen teilnehmen zu können (z.B. zum Tragen des E-Gerätes und zum Waten durch einen Bach), ist ebenfalls erforderlich.

## Kosten:

503,00 € (ohne Übernachtung)

636,00 € (im Doppelzimmer)

662,00 € (im Einzelzimmer)

## Anmeldeschluss

15.02.2021 (LN 201524) bzw. 15.07.2021 (LN 201525)

Eine Online-Anmeldung für diesen Kurs ist bereits möglich. Die Interessenten/-innen erhalten zeitnah eine Bestätigung ihrer vorläufigen Anmeldung. Endgültig kann die Anmeldung voraussichtlich im Februar 2021 bzw. Juli 2021 bestätigt werden.



## Milchwirtschaft

# Staatlich geprüfte/r Fachagrarwirt/in „Handwerkliche Milchverarbeitung“

Hofkäser/-in mit staatlichem Abschluss

Diese deutschlandweit einmalige berufsbegleitende Fortbildung zum Fachagrarwirt/-in für handwerkliche Milchverarbeitung wird in Kooperation mit dem Verband für Handwerkliche Milchverarbeitung e.V. (VHM) überwiegend an der Staatlichen Fachschule für Milch- und Molkereiwirtschaft in Wangen durchgeführt. Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an verantwortlich Tätige in Hofkäsereien bzw. Hofmolkereien und solche, die es werden wollen. Über 2 Jahre hinweg werden die Teilnehmer auf den Abschluss vorbereitet. Die Fortbildung umfasst insgesamt 600 Unterrichtsstunden.

Theorie und Praxis

In Wochenseminaren, jeweils im Herbst und Frühling, werden sowohl theoretische und praktische Kenntnisse der Käseherstellung vermittelt, als auch auf eine selbstständige Führung einer Hofkäserei bzw. Hofmolkerei hingearbeitet

## Wann und Wo?

01.09.2020 - 31.12.2022

LN 202FK001

88329 Wangen im Allgäu, LAZBW, Am Maierhof 7

## Zielgruppe:

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an Menschen aus dem landwirtschaftlichen Berufsumfeld, die einen eigenständigen Betriebszweig "Käserei" eingerichtet haben oder einrichten wollen, aber auch an Personen, die sich als Fachkraft in der handwerklichen Milchverarbeitung spezialisieren möchten.

## Anerkennung / Anforderung:

Teilnahmevoraussetzung: Gemäß der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Fortbildungsprüfung Fachagrarwirtin oder Fachagrarwirt - Handwerkliche Milchverarbeitung (VOFPHandwMilch).

## Anmeldung:

Online-Anmeldung und weitere Informationen über:

Verband für Handwerkliche Milchverarbeitung e. V.

Alte Poststraße 87

85356 Freising

[www.milchhandwerk.info](http://www.milchhandwerk.info)

# Molkereimeister/in

## Wirtschaftler/in für Milch- und Molkereiwirtschaft

Die an der Staatlichen Fachschule für Milch- und Molkereiwirtschaft Wangen im Allgäu vermittelten beruflichen Qualifikationen orientieren sich eng an den Erfordernissen der beruflichen Praxis und der Stellung der Absolventinnen und Absolventen in den milchverarbeitenden Betrieben. Aufbauend auf einer milchwirtschaftlichen Berufsausbildung (z. B. Milchtechnologe/-in oder milchwirtschaftliche/r Laborant/-in) und einschlägiger Berufserfahrung bereitet die weitergehende Fortbildung an der einjährigen Fachschule auf die Meisterprüfung im Molkereifach vor. Die Fachschule vermittelt ganzheitliche berufliche Qualifikation, die es ermöglicht, Führungsaufgaben und selbstständige Tätigkeiten in Betrieben, Unternehmen, Verwaltungen und Einrichtungen zu übernehmen.

### Wann und Wo?

14.09.2020 - 30.06.2021

LN 202MEIWEB

88329 Wangen im Allgäu, LAZBW, Am Maierhof 7

### Zielgruppe:

Künftige Fach- und Führungskräfte in milchverarbeitenden Unternehmen.

### Anerkennung / Anforderung

Teilnahmevoraussetzung:

Zum Besuch der Fachschule und zur Zulassung zur Meisterprüfung ist erforderlich:

- a) der Berufsabschluss des Molkereifachmannes/ der Molkereifachfrau bzw. des Milchtechnologen / der Milchtechnologin und eine mindestens 2-jährige Berufstätigkeit oder
- b) der Abschluss in einem anderen landwirtschaftlichen Beruf und eine mindestens 3-jährige Molkereipraxis oder
- c) eine mindestens 5-jährige Molkereipraxis.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare unter Staatliche Fachschule für Molkereiwirtschaft - [www.molkereifachschule.de](http://www.molkereifachschule.de)

### Teilnahmebeitrag:

Auf Nachfrage



## Überbetriebliche Ausbildung im Beruf Milchwirtschaftliche/r Laborant/-in

Im Rahmen der Berufsausbildung zum/zur Milchwirtschaftlichen Laborant/-in findet in den Schülerlaboratorien (Chemie und Mikrobiologie) und in der Lehr- und Versuchsmolkerei in Wangen im Allgäu die Überbetriebliche Ausbildung statt. Diese ist fester Bestandteil der Ausbildung.

### Wann und Wo?

01.09.2020 - 31.08.2021

LN 202MLWEB

88329 Wangen im Allgäu, LAZBW, Am Maierhof 7

### Zielgruppe:

Auszubildende im Beruf Milchwirtschaftliche/r Laborant/-in

### Anerkennung / Anforderung:

Teilnahmevoraussetzung:

Berufsausbildungsvertrag mit einem milchverarbeitenden Betrieb im Einzugsgebiet.

### Teilnahmebeitrag:

Auf Nachfrage



## Überbetriebliche Ausbildung im Beruf Milchtechnologe/-in

Im Rahmen der Berufsausbildung zum/zur Milchtechnologe/-in findet in der Lehr- und Versuchsmolkerei in Wangen im Allgäu die Überbetriebliche Ausbildung statt. Diese ist fester Bestandteil der Ausbildung.

### Wann und Wo?

01.09.2020 - 31.08.2021

LN 202MTWEB

88329 Wangen im Allgäu, LAZBW, Am Maierhof 7

### Zielgruppe:

Auszubildende im Beruf Milchtechnologe/-in

### Anerkennung / Anforderung:

Teilnahmevoraussetzung:  
Berufsausbildungsvertrag mit einem milchverarbeitenden Betrieb im Einzugsgebiet.

### Teilnahmebeitrag:

Auf Nachfrage

# Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir gerne Online unter

[www.lazbw.de](http://www.lazbw.de)

entgegen.



Falls Sie keine Möglichkeit zur Online-Anmeldung haben, senden wir Ihnen gerne ein Anmeldeformular. Zu eintägigen Veranstaltungen können Sie sich auch telefonisch anmelden.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Landwirtschaftliches Zentrum  
für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft,  
Milchwirtschaft, Wild und Fischerei  
Baden-Württemberg (LAZBW)  
Atzenberger Weg 99  
88326 Aulendorf

Tel: 07525-942300

Email: [poststelle@lazbw.bwl.de](mailto:poststelle@lazbw.bwl.de)

Ihr Ansprechpartner für Termin- und Programmabsprachen sind in den Bereichen:

**Ausbildung:** Dr. Caroline van Ackeren  
Tel.: 07525 / 942-303  
E-Mail: [Caroline.vanAckeren@lazbw.bwl.de](mailto:Caroline.vanAckeren@lazbw.bwl.de)

**Weiterbildung:** Dr. Anita Herre  
Tel.: 07525 / 942-306  
E-Mail: [Anita.Herre@lazbw.bwl.de](mailto:Anita.Herre@lazbw.bwl.de)

**Milchwirtschaft:** Hansjörg Schleifer  
Tel.: 07522 / 9312-16  
E-Mail: [Hans-Joerg.Schleifer@lazbw.bwl.de](mailto:Hans-Joerg.Schleifer@lazbw.bwl.de)  
Thomas Willy  
Tel.: 07522 / 9312-161  
E-Mail: [Thomas.Willy@lazbw.bwl.de](mailto:Thomas.Willy@lazbw.bwl.de)  
Internet: [www.molkereifachschule.de](http://www.molkereifachschule.de)

## Allgemeine Hinweise

Die Teilnehmer/-innen werden bei den Lehrgängen, die in Aulendorf am Landwirtschaftlichen Zentrum stattfinden, verpflegt. Der Teilnahmebeitrag ist jeweils bei den einzelnen Veranstaltungen ausgewiesen und beinhaltet die Verpflegung an den Lehrgangstagen, Arbeitsmaterial und Teilnahmegebühren. Gleichzeitig besteht am LAZBW die Möglichkeit zu übernachten (Doppel- oder Einzelzimmer mit Etagedusche/WC).

Veranstaltungen, die nicht im Landwirtschaftlichen Zentrum stattfinden, enthalten in der Regel keine Unterkunft und Verpflegung; hier bitten wir um Beachtung der Hinweise zur jeweiligen Veranstaltung.

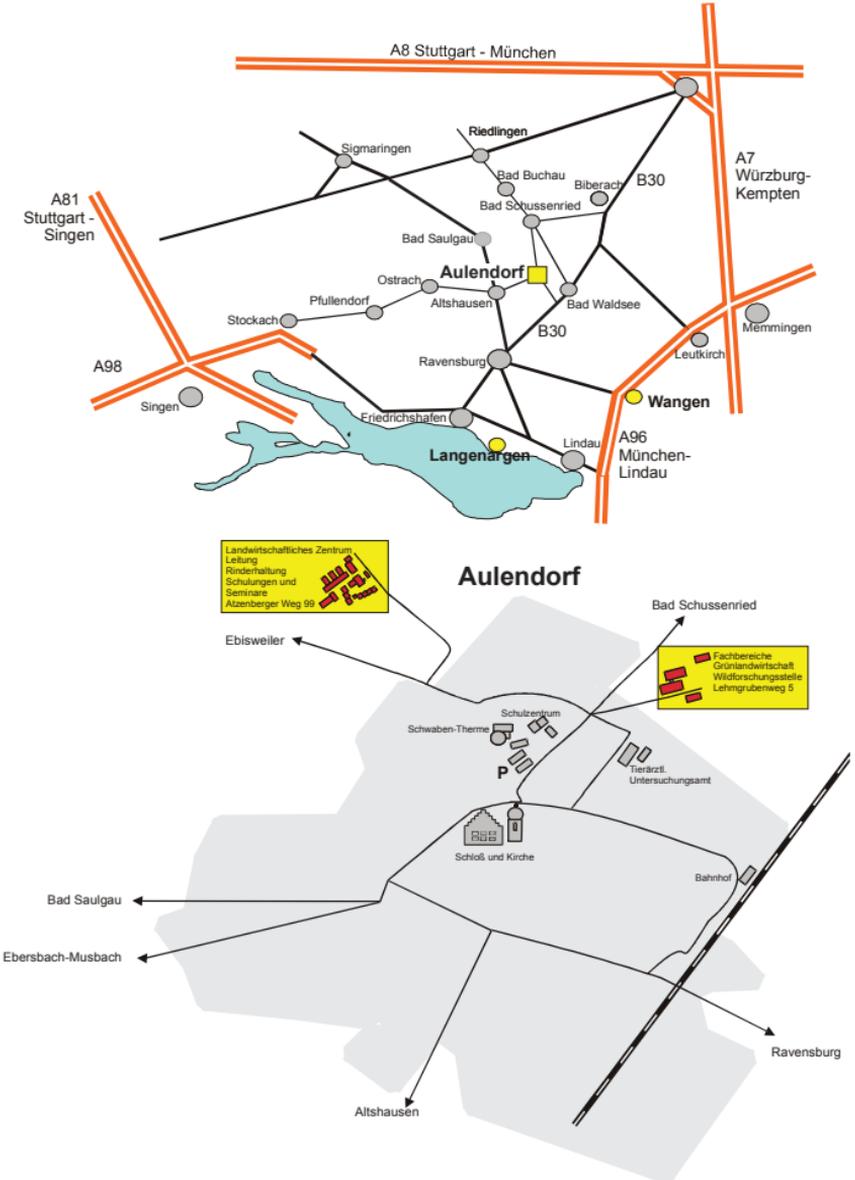
# Anreise

## Öffentlicher Verkehr:

Mit der Bahn ist Aulendorf aus allen Richtungen gut zu erreichen. Unser Haus liegt ca. 2,5 km vom Bahnhof entfernt. Nach Rücksprache können wir Sie vom Bahnhof Aulendorf abholen.

## Weite Anreise?

Falls Sie einen langen Anreiseweg haben, besteht die Möglichkeit bereits am Tag vor Lehrgangsbeginn anzureisen. Bitte nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit uns auf.



In Aulendorf der Beschilderung "Landw. Zentrum LAZBW" folgen. Aulendorf ist mit der Bahn aus allen Richtungen gut zu erreichen. Bei Bedarf holen wir die Teilnehmer/-innen am Bahnhof Aulendorf ab. Das Landwirtschaftliche Zentrum (Leitung, Rinderhaltung, Tagungsstätte) liegt etwa 2,5 km vom Bahnhof entfernt.

# AGB

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

für die Inanspruchnahme der Bildungseinrichtungen des Landwirtschaftlichen Zentrums für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg.

### **Allgemeines**

Das Landwirtschaftliche Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden- Württemberg, im folgenden LAZBW genannt, ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg u.a. zur Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung auf den Gebieten der Viehhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei. Dazu führt das LAZBW Veranstaltungen und Lehrgänge durch. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Beziehungen des LAZBW mit den Teilnehmer/-innen an den Veranstaltungen und Lehrgängen.

### **Leistungsumfang, Änderungen:**

Der Umfang der Leistungen des LAZBW ergibt sich aus der Veranstaltungs-/ Lehrgangsbeschreibung. Abweichende Regelungen sind schriftlich zu vereinbaren.

### **Anmeldung:**

Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung und der Annahme durch das LAZBW zu Stande. Mit der Anmeldung werden diese allgemeinen Geschäftsbedingungen Vertragsbestandteil. Bei mehrtägigen Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung mittels eines Anmeldeformulars (Post oder Online) erforderlich. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters erforderlich. Bei eintägigen Veranstaltung genügt eine telefonische Anmeldung oder eine Online-Anmeldung. Die Anmeldungen werden in zeitlicher Reihenfolge angenommen. Bei mehrtägigen Veranstaltungen werden die Teilnehmer/-innen vor Beginn per E-Mail, Telefax oder Post benachrichtigt. Bei eintägigen Veranstaltungen erfolgt eine Benachrichtigung nur bei Ausfall, Änderung oder Überbelegung der Veranstaltung.

### **Rücktritt von Veranstaltungen durch das LAZBW:**

Das LAZBW kann wegen mangelnder Beteiligung, Ausfall von Dozenten, Seuchengefahr oder ähnlich schwerwiegenden Gründen vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall werden bereits geleistete Zahlungen erstattet. Weitergehende Ansprüche gegen das LAZBW sind ausgeschlossen.

### **Rücktritt von Veranstaltungen durch Teilnehmer/-innen:**

Abmeldungen von mehrtägigen Veranstaltungen sind bis spätestens vier Wochen vor Lehrgangsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer oder nicht erfolgter Abmeldung wird Ersatz in voller Höhe der jeweiligen Lehrgangskosten, mindestens jedoch 50,00 EUR erhoben. Abmeldungen von eintägigen Veranstaltungen sind bis spätestens eine Woche vor Lehrgangsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer oder nicht erfolgter Abmeldung wird Ersatz in voller Höhe der entstandenen Lehrgangskosten, mindestens jedoch 35,00 EUR erhoben.

### **Bescheinigungen:**

Bei ein- und mehrtägigen Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer/-innen bei vollständiger Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung. Nachträgliche Teilnahmebescheinigungen werden gegen Kostenersatz von 10,00 EUR ausgestellt.

### **Speicherung der Daten:**

Das LAZBW speichert die persönlichen Daten der Teilnehmer/-innen in elektronischer Form. Die Daten werden vom LAZBW ausschließlich für dienstliche und organisatorische Zwecke genutzt. Eine Weitergabe der Daten erfolgt lediglich zur Aufgabenerfüllung (Rechnungsstellung, Zuschussgewährung). Bei im Lehrgangsprogramm und in der Ausschreibung kenntlich gemachten Kooperationsveranstaltungen kann eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an

die Kooperationspartner erfolgen. Eine Weitergabe der Daten z.B. an Firmen zu Werbezwecken erfolgt nicht. Auf die Datenschutzerklärung des LAZBW ([lazbw.de/Datenschutz](http://lazbw.de/Datenschutz)) wird verwiesen, siehe auch S.78.

#### **Bezahlung:**

Die Kosten für Übernachtung, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen und ggf. Teilnahmegebühren werden in der in der Ausschreibung genannten Höhe, vorbehaltlich eventueller Änderungen, spätestens bei Beendigung der Veranstaltung fällig. Die Rechnung wird auf Namen und Anschrift der angemeldeten Person bzw. der dort angegebenen Rechnungsanschrift ausgestellt. Der angegebene Rechnungsempfänger, der Anmeldende und der Teilnehmer haften als Gesamtschuldner. Bei späteren Änderungen wird eine Verwaltungsgebühr von 10,00 EUR fällig. Das Land Baden-Württemberg gewährt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel für die im Programm gekennzeichneten Lehrgänge Zuschüsse, sofern die Zuwendungsvoraussetzungen erfüllt sind. Die Zuwendungsvoraussetzungen hat der/die Teilnehmer/-in bei Beginn der Veranstaltung nachzuweisen. Die Zuschüsse werden in der Rechnung in Abzug gebracht.

#### **Hausordnung:**

An den einzelnen Standorten des LAZBW gelten die jeweils gültigen Hausordnungen. Bei auswärtiger Veranstaltung gilt die Hausordnung der jeweiligen Einrichtung. Sie ist Bestandteil der allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### **Haftung, Unfälle:**

Die Haftung des LAZBW für Schäden und Unfälle jeder Art wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für die während des Aufenthalts von Teilnehmern/-innen verursachten Schäden an Einrichtungen und Gebäuden des LAZBW haftet der/die Teilnehmer/-in im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für Unfälle gelten die Bestimmungen der gesetzlichen Unfallversicherung. Für Unfälle während der Freizeit wird der Abschluss einer privaten Unfallversicherung empfohlen. Teilnehmer/-innen mit gesundheitlichen und körperlichen Beeinträchtigungen sowie werdende Mütter haben vor Kursantritt die Teilnahmebedingungen mit dem LAZBW zu klären. Teilnehmer/-innen, von denen ein Infektionsrisiko im Sinne von §§ 33, 34 Infektionsschutzgesetz (IFSG) für Gemeinschaftseinrichtungen ausgeht, dürfen nicht an Veranstaltungen teilnehmen bzw. müssen dies dem Veranstalter unverzüglich (nach Bekanntwerden) melden.

#### **Veranstaltungen durch geschlossene Gruppen:**

Veranstaltungen durch Fremde (z.B. Verbände, Vereine, Private) und die Aufenthalte von Schul- und Gästegruppen in der Allgäuer Schulmolkerei Wangen werden in einem besonderen Belegungsvertrag geregelt.

#### **Gültigkeitsklausel:**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Regelungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Aulendorf, Juli 2021

## **Datenschutz**

Das LAZBW nimmt den Datenschutz ernst. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter [lazbw.de/Datenschutz](http://lazbw.de/Datenschutz).

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: [datenschutz@lazbw.bwl.de](mailto:datenschutz@lazbw.bwl.de)



# L A Z B W

LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM BADEN-WÜRTTEMBERG  
RINDERHALTUNG • GRÜNLANDWIRTSCHAFT • MILCHWIRTSCHAFT • WILD • FISCHEREI

**Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung,  
Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei  
Baden-Württemberg  
Atzenberger Weg 99  
88326 Aulendorf**

|                       |                                |
|-----------------------|--------------------------------|
| <b>Tel.-Zentrale:</b> | <b>+49(07525) 942-300</b>      |
| <b>Fax-Zentrale:</b>  | <b>+49(07525) 942-333</b>      |
| <b>Email:</b>         | <b>poststelle@lazbw.bwl.de</b> |
| <b>Internet:</b>      | <b>www.lazbw.de</b>            |

